

# Nachrichten der Marktgemeinde Lichtenau im Waldviertel



Ausgabe 2 / Juni 2018



## Viertelfestival 2018 „Träum dir dein Waldviertel“

Details auf Seite 29



Neuer Ortsteil  
„Am Sonnblick“  
entsteht in Lichtenau

Näheres auf Seite 7



Arbeitskreis „Gesunde  
Gemeinde Lichtenau“  
stellt sich vor

Lesen Sie mehr auf Seite 24



## Vorwort des Bürgermeisters



### Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Des einen Freud, des anderen Leid, so könnte man kurz das sehr trockene Frühjahr beschreiben.

Das schöne Wetter hat dazu geführt, dass wir mit unseren Großbaustellen Siedlungserweiterung Süd und dem Kindergartenneubau im Zeitplan liegen.

Die Aufschließung der Siedlungserweiterung mit Kanal, Wasser, Strom, Breitband und Straßenunterbau ist bereits abgeschlossen und die ersten Bauwerber werden im Juni mit ihren Einfamilienhäusern beginnen. Nach zähen Verhandlungen ist es uns gelungen, dass der Breitbandanbieter A1 in diesem Bauabschnitt eine Lehrverrohrung für Glasfaser mitverlegt hat und bei Bedarf das Netz in Betrieb nimmt.

Wir werden auch weiterhin immer wieder versuchen, die Verfügbarkeit von schnellem Internet in der Gemeinde mit den jeweiligen Partnern zu verbessern.

Beim Kindergartenneubau geht es bei vielen Gewerken bereits in den Endspurt und die Kinder können mit Beginn des neuen Kindergartenjahres im Herbst 2018 einziehen.

Wir feiern am 23. September mit einem Festakt offiziell die Eröffnung des neuen Kindergartens und Sie sind herzlich eingeladen, sich selbst ein Bild beim Tag der offenen Tür zu machen.

Die Kehrseite des Frühlingswetters waren die fehlenden Niederschläge, die unserer Land- und Forstwirtschaft stark zu schaffen gemacht haben. Zusätzlich kam es bei einigen Hausbrunnen zu Wasserknappheit. Gott sei Dank haben wir aufgrund der Vorkehrungen, die wir in den letzten Jahren getroffen haben, derzeit keine Probleme in unseren Wasserversorgungsanlagen. Nichts desto trotz werden wir in naher Zukunft weitere Maßnahmen und Investitionen setzen, um auch zukünftig die Wasserversorgung sichern zu können.

Die Baustellen im Bereich Straßen- und Wegebau sind angelaufen. Wir werden heuer zusätzlich zu den 20.000 € aus dem Erhaltungsprogramm weitere 100.000 € in die Güterwegesanierung investieren.

Mit erstem Juli werden auch die Ortschaften Großreiprechts, Kornberg, Gloden, Engelschalks, sowie Pallweis/Brandl auf die Gemeindepostleitzahl 3522 Lichtenau anstatt 3524 Grainbrunn bzw. 3542 Gföhl umgestellt. Nach vielfachem Wunsch seitens der Bevölkerung hat die Gemeinde ein Ansuchen an die Post AG gestellt und mit Schreiben vom 3. April wurde dies genehmigt. Damit wird erreicht, dass nach beinahe 50 Jahren Großgemeinde Lichtenau bis auf wenige Haushalte alle dieselbe Postleitzahl haben.



Es gibt diesen Sommer wieder eine Vielzahl an Veranstaltungen in unserer Gemeinde, die zu einem aktiven Gemeinschaftsleben beitragen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer.

Ihr Andreas Pichler  
Bürgermeister

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters	<b>Seite 2</b>	Musikschule (Anmeldung)	<b>Seite 18</b>
Mitteilungen der Gemeinde	<b>Seite 3-5</b>	Feuerwehren	<b>Seite 19-21</b>
Bauen & Wohnen	<b>Seite 6-7</b>	Jugend & Vereine	<b>Seite 22-23</b>
Region & Wirtschaft	<b>Seite 8-9</b>	Gesunde Gemeinde	<b>Seite 24</b>
Kindergarten	<b>Seite 10</b>	Gesundheit & Soziales	<b>Seite 25</b>
Volksschule	<b>Seite 10-12</b>	Sport & Freizeit	<b>Seite 26</b>
Neue Mittelschulen	<b>Seite 13-14</b>	Tourismus, Kultur & Tradition	<b>Seite 27-29</b>
Veranstaltungskalender	<b>Seite 15-18</b>	Personalien & Seitenblicke	<b>Seite 30-31</b>

### Impressum:

Gemeindenachrichten der Marktgemeinde Lichtenau im Wv.  
3522 Lichtenau 49, Tel.: 02718/257  
E-Mail: [gemeinde@lichtenau.at](mailto:gemeinde@lichtenau.at)  
Internet: [www.lichtenau.at](http://www.lichtenau.at)

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Andreas Pichler  
Redaktion: Ing. Daniel Scheibelberger und Ing. Stefan Grimas  
Druck: Druckhaus Schiner GmbH, Krems  
Nächste Ausgabe: Redaktionsschluss am 17. August 2018



## Kindergartenneubau in Lichtenau liegt im Zeitplan

Die Arbeiten schreiten zügig voran, sodass der Inbetriebnahme ab dem Kindergartenjahr 2018/2019 nichts im Wege steht.

Derzeit erfolgen die Fertigstellung des Innenausbaues sowie die Außengestaltung. In Kürze sind der Einbau der Einrichtung und die Spielplatzherstellung an der Reihe.

Dank der hervorragenden Arbeit von Planer BM Ing. Christian Lakner, dem mit der Bauaufsicht betrauten



Die Arbeiten an der Fassade am neuen viergruppigen Kindergarten befinden sich bereits im Endstadium.



Im Bild vlnr.: Polier Emmerich Schierhuber (Fa. Fessler), Bauhofleiter Gerald Starkl, Bürgermeister Andreas Pichler und BM Ing. Gerhard Albert nach einer der zahlreichen Baubesprechungen.

BM Ing. Gerhard Albert und den sehr disziplinierten ausführenden Firmen entsteht ein modernes, zeitgemäßes und energieeffizientes Gebäude für unsere Kindergartenkinder.

Die Installation einer Photovoltaikanlage, der Einbau einer kontrollierten Raumlüftungsanlage, die Anbringung einer ökologischen Wärmedämmung und die Beheizung mittels Anschluss an das Nahwärmeheizwerk Lichtenau bestätigen,

dass Energieeffizienz und Nachhaltigkeit eine wichtiger Aspekt in unserer Gemeinde sind.

Die **offizielle Eröffnung** des neuen Kindergartens mit Gesamtinvestitionskosten über 2 Mio. Euro findet **am 23. September 2018** statt. Auch in der Volksschule wird gleichzeitig ein Tag der offenen Tür veranstaltet.

Die Marktgemeinde Lichtenau lädt Sie sehr herzlich ein, an dieser Feierlichkeit teilzunehmen.

### Einrichtungsgegenstände aus dem alten Kindergarten zu vergeben!

Am 3. August von 13:00 bis 15:00 Uhr können Sie das zum Verkauf angebotene Möbiliar besichtigen.

## Änderung der Postleitzahlen 3524 und 3542

Auf zahlreichen Wunsch der Bevölkerung aus Großreinsprechts, Gloden, Kornberg, Engelschalks und Pallweis/Brandl werden die Postleitzahlen 3524 und 3542 auf die Postleitzahl 3522 geändert.

Die Marktgemeinde Lichtenau hat bei der Österreichischen Post AG um Umpostung der Postleitzahlen 3524 und 3542 auf **3522** angesucht. Es freut uns Ihnen mitteilen zu können, dass uns dies gelungen ist.

Die Änderung der Postleitzahl ist mit **1. Juli 2018** wirksam.



Wir ersuchen die Betroffenen die Adressänderung rechtzeitig bei Firmen, Versicherungen, Arbeitgeber, usw. bekannt zu geben. **Die Übergangsfrist beträgt ein halbes Jahr.** Ab 1. Jänner 2019 werden noch mit der alten Postleitzahl (3524 und 3542) versehene Schriftstücke nicht mehr zugestellt.

## Wichtige Beschlüsse der letzten Gemeinderatssitzungen

- ▶ Grundsatzbeschluss für den Löschwasserbehälter-Neubau in Jeitendorf gefasst
- ▶ Gemeindebeitrag zum Ankauf einer Wärmebildkamera im Feuerwehr-Unterabschnitt beschlossen
- ▶ Grundankauf für ein Regenwasserretentionsbecken für die zukünftige Siedlungserweiterung Loiwein Ost genehmigt
- ▶ Verordnung für die Bezeichnung von öffentlichen Verkehrsflächen im Siedlungsgebiet Lichtenau Süd beschlossen
- ▶ Auftragsvergaben in den Bereichen Kindergartenneubau, Straßen- und Wegebau, Kanal- und Wasserleitungsbau, sowie LED-Ortsbeleuchtungserweiterung
- ▶ Breitbandausbau durch die A1 Telekom im Siedlungsgebiet Lichtenau Süd genehmigt
- ▶ Gemeindebeitrag zum Ankauf von Einsatzbekleidung für neue Feuerwehrmitglieder beschlossen

Nähere Informationen unter [www.lichtenau.at](http://www.lichtenau.at)



## Güterwegsanierungen in Ebergersch und Engelschalks

**In Ebergersch und Engelschalks erfolgten Anfang Juni notwendige Sanierungsarbeiten an zwei Güterwegen.**

In Ebergersch wurde der stark in Mitleidenschaft gezogene „Zeilet-Weg“ von 2,5 auf 3 Meter verbreitert, der Unterbau verstärkt und eine neue Asphalt-schicht aufgetragen. In Engelschalks wurde ein Stück des „Trenk-Weges“ mit einer neuen Asphalt-schicht versehen. Diese 2 Maßnahmen sind nur ein Teil der Investitionen in den Güterwege- und Straßenbau im Jahr 2018. Im Laufe des Jahres werden noch weitere Sanierungsmaßnahmen an Güterwegen gesetzt und es werden neben € 20.000,- aus dem Erhaltungsprogramm weitere € 100.000,- in die Güterwegeerhaltung investiert.

*Im Bild: Bürgermeister Andreas Pichler und die geschäftsführenden Gemeinderäte Andreas Mistelbauer und Johann Zeller am neuen Güterweg in Ebergersch*



## Straßenkehren - vorbildliche Mitarbeit der Gemeindebevölkerung

**Die Straßenkehrung kann nur optimal funktionieren, wenn die Straßenanrainer zuvor das Kehrgut aus angrenzenden Grünflächen und von den Gehsteigen kehren.**

Aufgrund der sehr positiven Rückmeldungen der Kehrmaschinenfahrer bedankt sich die Gemeinde sehr herzlich für Ihre tolle Mithilfe. Die Kehrung hat dieses Jahr perfekt funktioniert.

Sie werden ersucht, auch in Zukunft in gleicher vorbildlicher Art und Weise mitzuhelfen.



## A1 erweitert in Lichtenau Versorgung mit schnellem Internet und hochauflösendem Kabel-TV

- **87 Haushalte in Lichtenau erhalten Glasfaserleitungen bis in die Wohnungen**
- **Erweiterung des A1 Glasfasernetzes bringt Datenübertragungsraten bis zu 300 Mbit/s und mit A1TV hochauflösendes Kabelfernsehen**
- **Zusätzlich 4G/LTE als mobiles Breitband-Internet im Großteil des Gemeindegebietes verfügbar**

In Lichtenau entsteht der neue Ortsteil „Am Sonnblick“, welcher im Endausbau 56 Bauplätze umfasst und ein Glasfasernetz der A1 Telekom bis in die Wohnung bietet. In der ersten Ausbaustufe wurden bereits 19 Bauparzellen infrastrukturell erschlossen und finden an ihrer Grundgrenze einen Glasfaseranschluss vor.

Auch der Siedlungsbereich Lichtenau West, wo in Kürze die Errichtung von insgesamt 16 Reihenhäusern beginnt, wird durch die A1 Telekom mit Glasfaser versorgt. Nicht nur die Reihenhäuser, sondern auch die dort bestehenden sechs Einfamilienhäuser erhalten „Fiber to the Home“.

Darüber hinaus stellt A1 auch für das in Kürze in die Umsetzung gelangende Betreubare und Junge Wohnen in Lichtenau (Wohnhausanlage mit insgesamt 14 Einheiten) leistungsfähiges Glasfaser zur Verfügung.

Auch mit 4G/LTE und der A1 Hybrid Box erreichen die Bewohner der Marktgemeinde Lichtenau neue Höchstgeschwindigkeiten. Mit der neuen Box werden ein Breitband-WLAN-Modem sowie ein 4G/LTE-Modul kombiniert. Bestehende A1 Kunden, die auf eine höhere Internet-Geschwindigkeit umsteigen möchten, können auf [www.A1.net](http://www.A1.net) die Verfügbarkeit höherwertigerer Pakete prüfen. Bei entsprechender Verfügbarkeit des Hybrid-Boost ist ein Umstieg im „Mein A1“-Bereich einfach möglich. Die neue A1 Hybrid-Box wird bequem nach Hause geliefert und ist in wenigen Minuten einsatzbereit.



**Weitere Informationen zu A1 Hybrid Boost finden Sie unter [www.a1.net/hybrid](http://www.a1.net/hybrid).**

## Frühjahrsputz in der Region Kampseen

Die Region Kampseen nutzte die Frühlingstemperaturen um zum 16. Mal unter der Aktion „Der Dreck muss weg“ die rund 190 km<sup>2</sup> aufzuräumen!

„Stopp Littering“ hieß es am 7. April 2018 für die sieben Gemeinden der Region Kampseen (Gföhl, Jaidhof, Krumau am Kamp, Lichtenau, Pölla, Rastenfeld und St. Leonhard/Hw.). Rund 1020 Personen, darunter auch viele Kinder und Jugendliche, beteiligten sich an dieser Aktion – das waren um 400 Personen mehr als im Vorjahr!



Bei einer gemeinsamen Jause in lokalen Gasthäusern konnten die Vertreter der Gemeinden mit den aktiven Teilnehmern und Teilnehmerinnen über die Funde plaudern.

Nicht zuletzt wegen der guten Organisation in den Gemeinden wurde die Aktion auch heuer wieder für alle Generationen zum vollen Erfolg.

Unterstützt wurden die Gemeinden wiederum von den Gemeindeverbänden Krems und Zwettl. Die Sammelergebnisse der einzelnen Gemeinden und nähere Informationen zu dieser landesweiten Aktion sind unter [www.stopplittering.at](http://www.stopplittering.at) zu finden.

Das Hauptaugenmerk galt auch heuer wieder den Wanderwegen, Gewässern und Straßengraben. Mehr als 180 Müllsäcke wurden gefüllt, 27 Autoreifen fachgerecht entsorgt und einige Elektrogeräte wurden abtransportiert. Zu einem „Happy End“ kam es in Pölla, da fanden die aufmerksamen Helfer eine Geldbörse mit Bargeld, Führerschein und diversen Karten – der rechtmäßige Besitzer konnte ausgeforscht werden und er bedankte sich für die Rückgabe.



Im Gemeindegebiet von Lichtenau beteiligten sich 187 Personen, darunter 74 Kinder, an der diesjährigen Säuberungsaktion, um Abfälle, die von anderen einfach in der Natur weggeworfen wurden, zu sammeln und ordnungsgemäß zu entsorgen.

47 Säcke wurden mit Restmüll und 5 Säcke mit Plastikflaschen befüllt. Auch 41 kg Alu/Blech, 5 kg Papier, 42 kg Altreisen und 10 Stück Altreifen wurden eingesammelt. Weiters konnten auch ein Kühlschrank, ein 100 kg Polyesterdeckel, sowie eine Satellitenschüssel zur fachgerechten Entsorgung gebracht werden.



**Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern, die an der Säuberungsaktion mitgewirkt haben!**



## Junges und Betreubares Wohnen in Lichtenau

**In Kürze beginnt der gemeinnützige Wohnbauträger WET mit der Errichtung von 14 Wohneinheiten, davon 8 für Junges Wohnen und 6 für Betreubares Wohnen.**

Die Gemeinde hat die notwendige Infrastruktur (Kanal und Wasserleitung) bereits bis zur Grundgrenze verlegt. Auch Stromzuleitung und Glasfaseranbindung wurden von EVN sowie A1 Telekom hergestellt.

Auch die Herstellung der notwendigen Gemeindestraße durch die Gemeinde ist bereits erfolgt.

Bei Interesse können Sie sich gerne vormerken lassen.

**Kontakt: Ing. Stefan Grimas, 02718/257-11, [gemeinde@lichtenau.at](mailto:gemeinde@lichtenau.at), [www.lichtenau.at](http://www.lichtenau.at)**



Entwurfsgestaltung Junges & Betreubares Wohnen  
© MANG ARCHITEKTEN / WET

## Neue Reihenhäuser im Siedlungsgebiet Lichtenau

**In Lichtenau entstehen 16 Reihenhäuser.**

Der Baubeginn für den ersten Teilabschnitt durch den gemeinnützigen Wohnbauträger WET erfolgt bereits in Kürze.

Es erfolgte vorab die Errichtung der Hausanschlüsse für Kanal und Wasser und des notwendigen Umkehrplatzes durch die Gemeinde. Auch die A1 Telekom stellte eine Glasfaserzuleitung her.

Es sind bereits Vormerkungen möglich.

**Kontakt: Ing. Stefan Grimas, 02718/257-11, [gemeinde@lichtenau.at](mailto:gemeinde@lichtenau.at), [www.lichtenau.at](http://www.lichtenau.at)**



Entwurfsgestaltung Reihenhäuser in Lichtenau  
© MANG ARCHITEKTEN / WET

**SONNENKÖNIGE**

Ein Platz an der Sonne.

Erzeugen Sie mit einer EVN Photovoltaik-Anlage Ihren eigenen Strom aus Sonnenenergie. In Kombination mit einem Batteriespeicher können Sie diesen dann auch jederzeit nutzen – egal ob bei Kaiser- oder Regenwetter.

**EVN** Mehr auf [evn.at/photovoltaik](http://evn.at/photovoltaik)

**TIPP:**  
jetzt Photovoltaik-Anlage mit Batteriespeicher kombinieren

*Wir sind dabei!*



## Neuer Ortsteil „Am Sonnblick“ entsteht in Lichtenau

**Die Marktgemeinde Lichtenau schließt derzeit schrittweise zahlreiche attraktive Bauplätze südlich der bestehenden Siedlung auf.**

Im Endausbau werden in diesem Gebiet 56 Bauplätze für die Erfüllung von Wohnträumen zur Verfügung stehen.

Dieser neue Ortsteil erhält wegen seiner optimalen Lage die Bezeichnung „Am Sonnblick“.

Im ersten Teilstück dieses Gebietes wurden nun 19 Bauplätze aufgeschlossen. In den letzten Wochen erfolgte die Herstellung der Infrastruktur wie Kanal, Wasserversorgung, eine Glasfaser-Verrohrung, die Verkabelung für Strom und Ortsbeleuchtung sowie der Straßenunterbau.

Die Kosten dieser Maßnahmen belaufen sich auf etwa € 450.000. Es sind bereits einige Bauplätze im ersten Teilstück vergeben, jedoch gibt es noch zahlreiche weitere attraktive Bauplätze, die auf einen neuen Eigentümer warten.

**Nähere Informationen erhalten die Interessenten im Gemeindeamt Lichtenau unter Tel. 02718/257-11.** Anfragen können auch per E-Mail an [gemeinde@lichtenau.at](mailto:gemeinde@lichtenau.at) gerichtet werden.

*Im Bild vlnr.: Bauleiter Ing. Thomas Wimmer (Fa. Leyrer & Graf), Bauhofleiter Gerald Starkl, Bürgermeister Andreas Pichler, DI Robert Bruckner (Planung und örtliche Bauaufsicht, Fa. Henninger & Partner)*



## AKTION ! VORTEILSHAUS 92

Individuell - kein Vorteilshaus gleicht dem anderen



HAUS STUFE 1 € 81.600,-



KOSTENLOS unseren Katalog anfordern:  
[www.konzept-haus.at](http://www.konzept-haus.at)

**KONZEPT HAUS**

3500 Krems • Tel.: 02732 / 94 103 • [office@konzept-haus.at](mailto:office@konzept-haus.at) ZIEGELFERTIGHAUS

Bezahlte Anzeige

## Bauplätze in der Gemeinde Lichtenau



**Wir helfen Ihnen bei der Errichtung Ihres Eigenheimes!**

Gerne informiert Sie die Marktgemeinde Lichtenau über vorhandene Bauplätze in den Orten der Gemeinde, über die Gemeinde-Wohnbauförderung, vorhandene Infrastruktur, etc.

## In Lichtenau wurden neue Bauplätze erschlossen!



Im neu verfügbaren Bauland in Lichtenau ist die Infrastruktur (Kanal, Wasser, Strom, Telekommunikation, Straßenunterbau, Glasfaser etc.) bereits fertiggestellt.

**Die Bauplätze sind jederzeit verfügbar und sofort bebaubar.**

**Kontakt: Ing. Stefan Grimas, 02718/257-11, [gemeinde@lichtenau.at](mailto:gemeinde@lichtenau.at), [www.lichtenau.at](http://www.lichtenau.at)**

## Neue Sanitäter für das Rote Kreuz Ortsstelle Gföhl

**12 Prüflinge stellten sich der Rettungssanitäter-Abschlussprüfung in den Räumlichkeiten der Rot Kreuz Ortsstelle Gföhl und alle haben die Prüfung bestanden.**

Bereits im Herbst 2017 wurde mit der Ausbildung zum Rettungssanitäter begonnen. Die Teilnehmer mussten 100 Stunden Theorieunterricht sowie 160 Stunden Praxis am Fahrzeug absolvieren, bevor sie zur kommissionellen Abschlussprüfung antreten durften. Unter der Leitung von Wolfgang Wiesinger von der Bezirksstelle Krems wurden die angehenden Sanitäter/Innen aus den Gemeinden Gföhl (Karoline Jell, Nadine Kellner, Brigitte Löffler, Sandra Löw, Gabriele Pinczker, Helga Simlinger), Jaidhof (Karin Heindl, Claudia Huber), **Lichtenau (Irene Denk, Bgm. Andreas Pichler, Sandra Waglechner)**, Rastendorf (Katharina Micikova) und Theiss (Fischer Jasmin) Monate lang eingeschult und unterrichtet. Als Vertreter der Landesverbandszentrale bzw. von der Landesregierung konnten sich Stella Binder und



Werner Schlögl vom Wissen und Können der Prüflinge selbst überzeugen. Von ärztlicher Seite wurde die Prüfung von OA Dr. Claudia Schmuckenschlager-Böhm geleitet und durchgeführt.

Insgesamt waren fünf Stationen zu absolvieren, bei denen sowohl theoretische Kenntnisse (ärztliches Fachgespräch, Großunfall- und Katastrophenwesen, Gerätelehre), als auch praktische Fertigkeiten (Reanimation mit halbautomatischem Defibrillator, Bergung einer verletzten Person) gefragt waren.

Als zusätzliche Ausbildung für notärztliche Assistenzmaßnahmen und Einsätze werden in den nächsten Wochen noch weitere 16 Stunden von den neuen Sanitäter/Innen in deren Ausbildung investiert.

Die Ortsstelle Gföhl gratuliert recht herzlich und freut sich über 12 neue Rettungssanitäter, welche dringend für den 24 Stunden Dienstbetrieb gebraucht werden.

*Im Bild: Die 3 neuen Rettungssanitäter aus der Gemeinde Lichtenau (Quelle: Rotes Kreuz, Ortsstelle Gföhl)*



**Eine nette wohltätige Aktion hat sich im B37-Stüberl in Rastendorf eingebürgert. Stammgäste und Freunde des Lokals leisten (fast) jede Woche einen kleinen Obolus.** Die so innerhalb eines Jahres gesammelte Summe wird dann als Spende für einen wohltätigen Zweck gegeben. Damit diese Gepflogenheit nicht in Vergessenheit gerät, wird vom Stüberlpersonal allwöchentlich „sanft“ daran erinnert.

War es vor einem Jahr die Therapiestätte Grainbrunn, die in den Genuss der Spende kam, so konnte diesmal die Ortsstelle Gföhl des Roten Kreuzes den gesammelten Betrag von 888 Euro in Empfang nehmen. Sie wird ihn für die Garagenanierung der Gföhler Rettungsorganisation verwenden.

Ein Dankeschön an die Teilnehmer an dieser Aktion sowie an das Stüberlpersonal für die laufende Obsorge.

*Foto von links: Gf. Gemeinderat Gerhard Rauscher, Erich Wallner und Karl Simlinger (RK-Stelle), Regina Sabala, Walter Braun, Thomas Braun und Margit Steindl (alle B37-Stüberl), Daniel Simlinger (Leiter der RK-Ortsstelle Gföhl), Josef Urban und Manuela Tiefenbacher (RK-Stelle). Nicht im Bild: Renate Braunsteiner (Stüberl)  
Quelle: Karl Aschauer*





## Der Lebensweg – eine Bühne für Wanderer und Region

**In Braunegg ging am Pfingstmontag die feierliche Eröffnung des Lebensweges über die Bühne.**

„Dieter Juster hat eine Bühne für die Wanderer und für die Region geschaffen. Es geht darum, dass ein Angebot in der Region und für die Region geschaffen wird. Und das ist uns geglückt“, betonte Landtagsabgeordneter Karl Moser und erklärte den Lebensweg für „eröffnet“. Das Nachfolgeprojekt der NÖ Landesausstellung 2017 soll so die 22 Gemeinden noch enger zusammenführen. Von der Geburt bis zum Tod führt der 260 Kilometer lange Lebensweg durch 13 verschiedene Lebensetappen, durch 22 Gemeinden aus der Region und durch die drei Bezirke Melk, Zwettl und Krems.

Quelle: Verein zur Errichtung und Ausbau des Lebenswegs



## Neuer Lagerhaus-Markt in Lichtenau

**Just im Jubiläumsjahr zum 100-jährigen Bestehen errichtet das Lagerhaus in Lichtenau einen neuen Markt am aktuellen Standort.**

Durch die gemeinsamen Bemühungen von Lagerhaus, Spar und der Marktgemeinde Lichtenau ist die Nahversorgung vor Ort langfristig gesichert. Der Fokus wird auf dem Bereich Lebensmittel liegen. Der Markt wird eine Verkaufsfläche von 600 m<sup>2</sup> aufweisen. Zusätzlich gibt es 100 m<sup>2</sup> Gartenfreigelände und 350 m<sup>2</sup> Nebenflächen (Sozialtrakt, Lager, Kühlung, etc.). Die Eröffnung des neuen Lagerhaus & Spar-Marktes Lichtenau ist für Ende November 2018 geplant. Die Gesamtinvestition für dieses Vorhaben beläuft sich auf rund 1,8 Millionen Euro.



## DER NEUE PEUGEOT 308 SW

WENIGER VERBRAUCH IST GUT FÜRS GESCHÄFT.



PEUGEOT 308 SW  
JETZT MIT 0% LEASING<sup>1)</sup>



PEUGEOT

## AUTOHAUS GFÖHL



**Andreas Grötzl**  
Verkaufsberater  
0664 113 08 27

1) Leasingangebot für Verbraucher gemäß § 1 KSchG für den 308 SW Access 1.2 PureTech 110 S&S 6-Gang, € 19.000,- Kaufpreis, € 5.700,- Eigenleistung, Lfz. 36 Mon., Sollzinssatz 0%, Gesamtleasingbetrag € 13.300,-, effektiver Jahreszins 0,26%, Fahrleistung 10.000 km/Jahr, Restwert € 9.736,-, Bearbeitungsgebühr € 0,-, Rechtsgeschäftsgebühr € 93,-, Gesamtbetrag € 19.092,-. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt. Aktion gültig bis auf Widerruf. Vollkaskoversicherung für 6 Monate gratis nur in Verbindung mit einem Peugeot Autoversicherung Vorteilset (KH, VK und IU, B/M= 55, SBH € 300,- bei Reparatur beim PEUGEOT Partner, inkl. Motorbezogener Versicherungssteuer) mit einer Laufzeit ab 36 Mon. Angebot der PSA BANK Österreich, Niederlassung der PSA BANK Deutschland GmbH. Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmäßig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich. Symbolfoto.

PEUGEOT effektiv TOTAL Gesamtverbrauch: 3,6-5,2 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 93-120 g/km

# LAGERHAUS LICHTENAU, IHR NAHVERSORGER.



lagerhaus-zwettl.at



## Workshop „Was in Großmutter's Garten alles wächst!“

Zum Schwerpunkt „Bewegung und Natur“ passend hat der Kindergarten Loiwein am Freitag, den 14. März 2018 die Umweltpädagogen Sabine und Roman Kerschbaumer von der Organisation TALENTESCHMIEDE in den Kindergaren für einen Workshop eingeladen.

Sie gestalteten mit den Kindern ein interessantes Vormittagsprogramm, wobei die Kinder in spielerischer Form

- mit den Wachstumsbedingungen von Pflanzen,
- mit den unterschiedlichen Arten von Erde und
- mit der Verwendung von Blumen und Kräutern vertraut gemacht wurden.



Wir wollen den Kindern immer wieder Impulse zum Bildungsbereich „NATUR UND TECHNIK“ bieten. Sie sollen ein positives Grundverständnis für bewussten und verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und deren Ressourcen gewinnen. Dabei wird auch differenziertes Wahrnehmen und Beobachten geschult und gefördert.

Die Kinder durften selbst ein Pflänzchen einsetzen und eine Gänseblumenseife herstellen. Sie waren mit Eifer bei der Sache!

Quelle: Kindergarten Loiwein

## Lehrausgang zur „Postpartnerstelle“

**Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse verbrachten eine interessante Sachunterrichtsstunde in der Postpartnerstelle.**

Sie erfuhren Wissenswertes über den Postfuchs Fridolin, den Weg eines Briefes und die Geschichte der Post. Die Kinder gestalteten eine eigene Briefmarke und eine Postkarte, die selbst gestempelt werden durfte. Herzlichen Dank an Frau Mayerhofer.

*Im Bild: Lehrerin Birgit Gruber, Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse und Gemeindemitarbeiterin Berta Mayerhofer*

Quelle: VS Lichtenau



## 4. Klasse der VS Lichtenau bei der Safety-Tour

Bei der heurigen Safety-Tour in Lengdenfeld haben die Schüler/Innen der 4. Klasse der VS Lichtenau begleitet von ihrer Lehrerin Romana Pernerstorfer und dem Zivilschutzbeauftragten Mario Katterbauer den 12. Platz erkämpft.

Auch die Angebote der Blaulichtorganisationen, der ÖBB, der Rettungshunde, etc. waren für die Kinder sehr interessant und sie konnten viel neues Wissen mitnehmen.

Ein besonderer Danke gilt der Gemeinde Lichtenau, die sich an den Buskosten beteiligte!

*Im Bild: Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse mit Mario Katterbauer und Lehrerin Romana Pernerstorfer*

*Quelle: VS Lichtenau*



## Tenniswanderung mit der Volksschule Lichtenau

Eine „Tenniswanderung“ veranstaltete der Tennisverein Lichtenau für die Volksschule Lichtenau am 27. April 2018 auf der Tennisanlage in Brunn a. Wald.

Durch die gute Zusammenarbeit des TC-Obmannes und Trainer Erwin Mistelbauer mit Frau Direktorin Margot Stastny-Braun konnten die Kinder bei Ball- und Koordinationsspielen gleich fleißig hineinschnuppern.

Verkostigt wurden alle mit natürlichen Fruchtsäften und einer „GESUNDEN JAUSE“.

Unterstützt hat diese tolle Aktion die Volksbank Gföhl, wobei an alle Kinder Geschenke verteilt wurden.

Seit 5 Jahren gestaltet Trainer Erwin Mistelbauer das Jugendtraining, in dem derzeit 33 Kinder teilnehmen.

Weiters gibt er auch Privatstunden an alle interessierten Tennisfreunde.

**Anmeldung per Telefon unter 0676/5962951.**

*Quelle: Tennisverein Lichtenau*



## Forscherinnen und Forscher in der Volksschule

**Die wissbegierigen Forscherinnen und Forscher der 3. Klasse untersuchten im Rahmen des Sachunterrichts die Eigenschaften von verschiedenen chemischen Stoffen.**

Nachdem wichtige Sicherheitsregeln besprochen waren, erforschten die Kinder eifrig das Aussehen, die Löslichkeit und das Verhalten beim Erhitzen von Zucker, Mehl, Salz usw. In der darauffolgenden Sachunterrichtseinheit versuchten sie anhand ihrer Aufzeichnungen unbekannte Stoffe zu identifizieren. Wie erwachsene Forscherinnen und Forscher durften sie andere Expertinnen und Experten aus der Klasse zu Rate ziehen. Die Forschungsarbeit machte allen großen Spaß.



Im Bild: Roman Steindl und Clemens Wagner  
(Quelle: VS Lichtenau)

## Gesunde Volksschule - Schwerpunkt Koordinationstraining

**Seit einigen Jahren ist die Volksschule Lichtenau gemeinsam mit der GKK NÖ auf dem Weg zur „Gesunden Schule“.**

Jedes Jahr wird ein anderer Schwerpunkt gewählt. Heuer hatten die Kinder viel Spaß beim motorikfördernden Koordinationstraining mit Coach Marco Nowak. Ein Staffellauf und eine Gerätebahn besonderer Art stellte eine Herausforderung an Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Teamfähigkeit dar.



Im Bild: Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse mit Trainer Marco Nowak (Quelle: VS Lichtenau)

## Lehrausgang „Polizei“ der Volksschule Lichtenau

**Einen aufregenden Vormittag verbrachten die Schüler und Schülerinnen der 2. und 3. Klasse bei der Polizei Rastendorf.**

Unter anderem wurden Fingerabdrücke gemacht, die Geschwindigkeit mit der Laserpistole gemessen, eine Unfallstelle abgesichert, vermessen und angezeichnet, verschiedenste Schutzkleidungen anprobiert und die Werkzeuge im Polizeiauto genau betrachtet und ausprobiert. Ein herzliches Dankeschön an die Polizei Rastendorf für diesen sehr lehrreichen und spannenden Besuch.



Bild rechts: Schülerinnen und Schülern der 3. Klasse, Lehrerin Petra Sartorius (Quelle: VS Lichtenau)

Bild links: Schülerinnen und Schülern der 2. Klasse, Lehrerin Birgit Gruber



## Mit allen Wassern gewaschen – Bezirkssieger 2018!

Erfolgreich konnte sich die 3A Klasse unserer Schule bei den Wasserjugendspielen im Bezirk Krems-Land durchsetzen. Bei den verschiedenen Wissensstationen rund um das Thema Wasser errangen unsere Wasserprofis ex aequo mit der NMS Grafenegg den ersten Platz.



Im Bild: Die erfolgreiche 3A mit ihren Lehrerinnen Dipl.-päd. Annemarie Kolar und Gerda Weidenauer, B.ed (Quelle: NMS Albrechtsberg)

## Englischwoche der NMS Albrechtsberg

Eine Woche stand 6 Stunden lang am Tag Englisch am Stundenplan.

Richard & Richard, unsere Native Speaker von „Kreativ English“, sorgten in der 7. Schulstufe für ein abwechslungsreiches und interessantes Programm, das den Kids Land und Leute der Britischen Insel näherbrachte. Die Abschlusspräsentation am Donnerstagabend zeigte, wie intensiv die Mädchen und Burschen gearbeitet hatten.

Neben harter Arbeit kam bei der Englischwoche auch der Spaß nicht zu kurz. (Quelle: NMS Albrechtsberg)



## Grünes Klassenzimmer und „gemütliche Platzerl“

Die Favoriten der Planungswerkstatt für unseren neuen Schulhof sind eindeutig die gemütlichen Plätze und die Outdoorklasse, die das Lernen zum Vergnügen machen soll.

Die Planungsexperten vom Spielplatzbüro NÖ standen unseren Kindern hilfreich zu Seite, als es darum ging, auszuloten, welche Möglichkeiten in Zukunft der Schulhof bieten soll. Die Anregungen und Ergebnisse der Planungswerkstatt wurden mittlerweile von unserer Architektin DI Christine Haas perfekt umgesetzt und nun geht es in die nächste Phase der Realisierung!

Voller Einsatz bei der Planung des neuen Schulhofes! (Quelle: NMS Albrechtsberg)



## Süße Schokolade oder bittere Wahrheit?

**Schülerinnen und Schüler der 3a Klasse beschäftigten sich im Sinne einer kritischen VerbraucherInnenbildung mit dem Thema Kakao und Schokolade.**

Im Fokus standen der Kakaoanbau und der faire Umgang mit den Kakaobauern und Bäuerinnen, sowie die Frage, ob der Kauf von UTZ zertifizierter Schokolade auch den Produzenten zu einem gerechten Einkommen verhilft, oder ob unser Schokoladenkonsum auf Kinderarbeit und Ausbeute aufgebaut ist. Mithilfe von Dokumentationen, Reportagen und Recherche verschafften sich die Kinder einen Einblick zum Thema. Natürlich wurden Kakaobohnen, Pulver und Schokoladen von dunkel bis hell dazu verkostet.

Quelle: NMS Rastendorf



## Erste Hilfe - Kurs der 4. Klasse

**15 Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse absolvierten erfolgreich einen Erste Hilfe-Kurs.**

Von April bis Anfang Mai 2018 verbrachten 15 Viertklässler vier Freitagnachmittage in der Schule, um sich die Grundbegriffe der Ersten Hilfe und der lebensrettenden Sofortmaßnahmen erklären zu lassen.

Großes Glück hatten wir, einen äußerst kompetenten Lehrbeauftragten des Roten Kreuzes für Erste Hilfe zu finden. Herr Franz Huber, ausgebildeter Notfallsanitäter und First Responder, schaffte es durch seinen äußerst praxisorientierten Unterricht, die Jugendlichen für die Erste Hilfe zu begeistern. Nicht nur, dass er aus seinem großen Erfahrungsschatz viele lebensnahe Beispiele bringen konnte, sondern auch durch seine humorvolle Art gestalteten sich die 16 Stunden relativ kurzweilig.

Das Resümee der Kursteilnehmer lautete: Diese 16 Unterrichtsstunden zählen mit Sicherheit zu den lehrreichsten und gleichzeitig unterhaltsamsten unserer bisherigen Schullaufbahn.

Großes Lob für die Disziplin und Gratulation zur bestandenen Prüfung an alle Kursteilnehmer!

Quelle: NMS Rastendorf



## RAIKA-Malwettbewerb der NMS Rastendorf

**Am 4. 5. 2018 fand die Preisverleihung für den RAIKA - Malwettbewerb durch die RAIKA - Mitarbeiterin Verena Strabler zum Thema „Erfindungen“ an der NMS Rastendorf statt.**

Zu den glücklichen Gewinnern und Gewinnerinnen zählen:

1a: Vanessa Klaus, Jakob Schnabl, Vanessa Assfall

1b: Nadine Hagmann, Verena Ebner, Oliver Steinbauer

2a: Nikolas Redl, Lea Dumfahrt, Marcel Adam

3. Klasse Kreativ: Tanja Deim, Lisa Braun, Kerstin Hagmann

3. Klasse Technisch: Tobias Huber, Gregor Dunkl, Maximilian Kreuter

4. Klasse: Melanie Herndler, Alexandra Bauer, Katharina Strasser

Wir gratulieren herzlich!

Quelle: NMS Rastendorf





**Juni**

**17.06. Veitskirtag „typisch Waldviertel“ in Großbreinprechts**

Der traditionelle Veitskirtag am 17. Juni in Großbreinprechts beginnt um 9:15 Uhr mit der Hl. Messe und anschließendem Frühschoppen. Höhepunkt ist wieder ab 14 Uhr der Auftritt der „Kirabuam“ mit lustigen Gstanz`l über die Ereignisse des letzten Jahres. Anschließend gibt es einen spannenden Gummistiefel-Wettbewerb.



Unter dem Motto „Typisch Waldviertel“ werden den Besuchern ganztägig neben den Kirtagsstandl einige Handwerksprodukte, Schnäpse, etc. präsentiert.

Typische Waldviertler Speisen gibt es im Landgasthaus Preiser und im Gasthaus Katterbauer.

Für die Kinder steht ganztägig eine Luftburg zur Verfügung!

Ort: Großbreinprechts  
Uhrzeit: 9:00 bis 17:00 Uhr  
Info: DEV-Obm. Fasching Peter 0676/81037251

**24.06. „Sonntag genießen“**

Unser Motto ab Sonntag dem 24. Juni und jeden Sonntag bis 22. Juli lautet „Sonntag genießen“! Wir bieten Ihnen eine exklusive Speisekarte, gepaart mit besonderen Weinen aus unserm gut bestücktem Weinkeller. Reservierung erbeten.



Ort: Landgasthaus Preiser, Großbreinprechts 42  
Info: Preiser Helmut 02877/8361 bzw. 0676/7298842 oder unter www.preiser.cc

**Sonnwendfeuer in den Katastralgemeinden der Marktgemeinde Lichtenau im Waldviertel**

- 22. Juni: Brunn, ab 20:00 Uhr  
Info: DEV Brunn
- 22. Juni: Gloden, ab 20:00 Uhr  
Info: DEV Gloden
- 23. Juni: Loiwein, ab 19:00 Uhr  
Info: DEV Loiwein
- 23. Juni: Allentsgschwendt, ab 20:00 Uhr  
Info: DEV Allentsgschwendt



Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Nähere Informationen auf [www.lichtenau.at](http://www.lichtenau.at).

**25.06. Abschlusskonzert der Musikschule Lichtenau-Albrechtsberg**

Die Schülerinnen und Schüler präsentieren ihr Können, das sie im Laufe des vergangenen Schuljahres mit Hilfe der Musikschullehrer erworben haben.



Für das leibliche Wohl ist im Anschluss an das Konzert gesorgt.

Ort: Volksschule Lichtenau  
Uhrzeit: 19:00 bis 21:30 Uhr  
Info: Harrauer Herbert 0664/1414454

**28.06. Mutter-Eltern-Beratung**

Jeden 4. Donnerstag im Monat von 14:00 - 15:00 Uhr findet im Sitzungssaal der Gemeinde Lichtenau die Mutterberatung statt. Oberarzt Dr. Helmut Oberlerchner und Krankenschwester Elisabeth Deim betreuen die Mütter (Väter) und deren Kinder.



Weitere Termine: 26.07., 27.09., 25.10. und 22.11.2018  
Ort: Sitzungssaal Gemeindeamt  
3522 Lichtenau 49  
Info: Gemeinde Lichtenau 02718/257

**Juli**

**01.07. Familienfest im Karikaturengarten**

Der Karikurengarten wird wieder zur Spielwiese! Bunte Bastelstationen, lustige Spiele und jede Menge Freude und Spaß verspricht der Ferien-nachmittag in Brunn am Wald. Auch die Künstlertruppe „Living Plants - Bewegende Pflanzengeschichten“ sorgen im Rahmen des Gartensommers Niederösterreich wieder für staunende Gesichter.



Ort: Karikaturengarten Brunn am Wald  
3522 Brunn am Wald 30  
Uhrzeit: 14:00 Uhr  
Info: Gasthaus Schindler 02718/230

**06.07. Lesenacht im Museum Lichtenau**

Der Museumsverein lädt wieder zu einer gemütlichen Lesenacht ein.



Ort: Museum Lichtenau 82  
Info: Obmann Rihs Leopold 02718/6451

**07. - 08.07. Feuerwehrfest Brunn am Wald**

Festbetrieb am Samstag und Festmesse mit Fahrzeug- und Tragkraftspritzenweihe und anschließendem Frühschoppen am Sonntag



Ort: Brunn am Wald  
Info: Kdt. Gretzel Johann 0676/4452369

**13. - 15.07. Feuerwehrfest Allentsgschwendt**

FF-Fest anlässlich des 145-jährigen Bestandsjubiläums

Freitag: Oldie - Tanzabend mit DJ Joe, Festbetrieb ab 18 Uhr  
Samstag: Festbetrieb ab 18 Uhr, LIVE-Band „The Dreamers“ ab 21:00 Uhr  
Sonntag: Festmesse um 9:30 Uhr mit MV Lichtenau, danach Frühschoppen mit der Musikgruppe „D'Reinprechtser“



An allen 3 Tagen gibt es warme Speisen und hausgemachte Mehlspeisen, Bierstand, Weinstand, Sprühweinkeller, DISCO-Bar, Festzelt, Kaffeestüberl

Ort: Ortszentrum Allentsgschwendt  
Info: Kdt. Ulrich Wolfgang 0664/1311418

**15.07. Blutspendeaktion in Lichtenau**

Ort: Volksschule Lichtenau  
Uhrzeit: 8:30 - 12:00 und 13:00 - 14:30 Uhr  
Info: Gemeinde 02718/257



Aus Liebe zum Menschen.

Bitte amtlichen Lichtbildausweis mitnehmen!



**26.07. 2. Erlebnisheuriger Preiser**

Am Donnerstag, den 26. Juli 2018, um 18:00 Uhr eröffnen wir einen 2. Erlebnisheurigen, der bis Sonntag, den 26. August 2018 an jedem Do. & Fr. ab 17:00 Uhr, Samstag ab 16:00 Uhr und So. ab 09:00 Uhr geöffnet ist.



Diesmal stellen wir die Weinregion Kremstal in den Mittelpunkt und als Patron fungiert das Weingut Franz Proidl aus Senftenberg.

Ort: Landgasthaus Preiser, Großreiprechts 42  
Info: Preiser Helmut 02877/8361 bzw. 0676/7298842 oder unter [www.preiser.cc](http://www.preiser.cc)

**28.07. Grillabend der FF Loiwein**

Die FF Loiwein lädt ab 18 Uhr zum Grillabend.



Ort: FF-Haus/Ortszentrum Loiwein  
Beginn: 18:00 Uhr  
Info: Kdt. Guttman Stefan 0664/3935382

**August**

**04.08. Dämmerchoppen des Musikverein Lichtenau**

Am 4. August veranstaltet der Musikverein Lichtenau einen Dämmerchoppen.



Info: Obmann Albert Fritz 0664/4626783

**05.08. Plitsch-Platsch Party**

Der Dorferneuerungsverein Großreiprechts lädt auch heuer wieder zur traditionellen Plitsch-Platsch-Party ein.

Frühschoppen mit Mittagessen, Kaffee und Mehlspeisen.

Anschließend ist jeder eingeladen, beim „Dirndlspringen“ auf dem Teich sein sportliches und schauspielerisches Talent zu zeigen.



Für Kinder gibt es eine Luftburg, Abkühlung kann man im Erholungsteich suchen.

Der Dorferneuerungsverein sorgt den ganzen Tag dafür, dass niemand Hunger und Durst leiden muss!

Ort: Freizeitgelände Großreiprechts  
Uhrzeit: 10:00 - 18:00 Uhr  
Info: DEV-Obm. Fasching Peter 0676/81037251

**11.08. Regionsspiele in Gföhl**

Alle 2 Jahre finden die Regionsspiele der Kleinregion Kampseen statt. Dieses Jahr ist Gföhl die Veranstaltungsgemeinde.

Sportliche Bewerbe stehen dabei im Vordergrund.



Veranstalter: Stadtgemeinde Gföhl & Region Kampseen  
Ort: Sportanlage Gföhl  
Beginn: 09:30 Uhr (Eröffnung)  
Info: Gemeindeamt Gföhl

**12.08. Quad-Treffen in Lichtenau**

Am Sonntag, 12. August wird ab 9:00 Uhr auf dem Parkplatz „Wirtshaus Pemmer“ (ehemals Winnerl) ein Quadtreffen mit Rahmenprogramm veranstaltet.



Nach einer gemeinsamen Rundfahrt lädt das Wirtshaus zum gemütlichen Beisammensein ein.

Kistensau und Ripperl sorgen für das leibliche Wohl.

Ort: Wirtshaus Pemmer, Lichtenau 82  
Beginn: 9:00 Uhr  
Info: Pemmer Erwin

**14.08. Garden Lounge im Karikaturengarten Brunn/Wald**

Im wunderschönen, romantischen Ambiente des Karikaturengartens Brunn am Wald verwöhnt Sie bei lauschiger Musik von DJ Margo jun. der Gasthof Schindler mit Getränke- und Speisespezialitäten.



Genießen Sie einen einen gemütlichen Abend mit Freunden und erholen Sie sich vom Alltagsstress.

Ort: Karikaturengarten Brunn am Wald  
3522 Brunn am Wald 30  
Beginn: 18:00 Uhr  
Info: Gasthof Schindler 02718/230

**19.08. d'Jeitendorfer Dorffest**

Ab 10:00 Uhr Festbetrieb mit Rollbraten, Burger, Kaffeebar, Mehlspeisen, Weinbar, uvm. Hüpfburg für die Kinder!



Für's leibliche Wohl sorgen d'Jeitendorfer.

Der Reinerlös kommt der Ausstattung des Gemeinschaftshauses zugute.

Ort: Gemeinschaftshaus Jeitendorf  
Beginn: 10:00 Uhr  
Info: Schwarz Michaela 0664/1868577

**23.08. Gemeinde-Seniorenausflug ins Mostviertel**

Der Seniorenausflug geht heuer in das Mostviertel. Nähere Informationen folgen.

Anmeldung bis Montag, den 20. August am Gemeindeamt oder bei Ihrem Ortsvorsteher.

Ort: Dirndl-Tal, Mostviertel  
Info: Gemeindeamt Lichtenau 02718/257

**25.08. Ausflug ins Uhrenmuseum Karlstein**

Der Museumsverein Lichtenau organisiert wieder einen Ausflug. Diesmal geht es, passen zur diesjährigen Sonderausstellung „Dem glücklichen schlägt keine Stunde“, ins Uhrenmuseum nach Karlstein. Rahmenprogramm und weitere Informationen folgen.



Ort: Uhrenmuseum Karlstein  
Info: Obmann Rihs Leopold 02718/6451  
Heidl Helga 02718/6303



**26.08. Vollmondnacht im Karikaturengarten Brunn/Wald**

Die "Vollmondnacht" im romantisch beleuchteten Karikaturengarten Brunn am Wald ist jedes Jahr ein großartiges Ereignis und bringt am Sonntag den 26. August wieder neue Gesängskünstler „Gruppe So oder So“ in den Karikaturengarten Brunn am Wald.



Für die Verpflegung im Garten durch den Gasthof Schindler und den Veranstalterverein "Tradition & Kunst" ist natürlich wieder gesorgt.

Ort: Karikaturengarten Brunn am Wald  
3522 Brunn am Wald 30  
Beginn: 18:00 Uhr  
Info: Gasthof Schindler 02718/230

**07.09. Pizza im Gasthaus Pemmer - NEUE ÖFFNUNGSZEITEN!**

Nach der Pizza-Pause gibt es ab dem 7. September neue Pizza-Öffnungszeiten.



Jeden Freitag bis Sonntag gibt es von 17:00 - 20:30 Uhr leckere Pizzen im Gasthaus Pemmer.

Ort: Gasthaus Pemmer  
Info: Pemmer Gerhard 02718/201

**September**

**01.09. Disco Welcome Party in der Disco APOLLON**

Disco Welcome Party mit GROOVE COVERAGE und ihren unvergesslichen Hits wie „Moonlight Shadow“



Ort: Disco Apollon, Großreiprechts 42  
Info: Preiser Helmut 02877/8361 bzw. 0676/7298842 oder unter www.preiser.cc

**22.09. 2. Flohmarkt der Pfarre Lichtenau**

Am 22. September findet von 9:00 - 14:00 Uhr der 2. Flohmarkt der Pfarre Lichtenau im FF-Haus Lichtenau statt.

Anmeldung von 3. bis 15. September möglich!  
Begrenzte Teilnehmeranzahl!

Nähere Informationen finden Sie in dieser Ausgabe auf Seite 30.

Ort: FF-Haus Lichtenau  
Uhrzeit: 9:00 - 14:00 Uhr  
Info: Pfarre Lichtenau  
Mistelbauer Kerstin 0677/61774187

**01. - 02.09. Benefizveranstaltung der FF Obergrünbach**

Am Samstag, den 1. September und Sonntag, den 2. September veranstaltet die FF Obergrünbach eine Benefizveranstaltung. Nähere Informationen folgen.



Ort: FF-Haus Obergrünbach  
Info: LdV Grötzl Andreas 0664/1130827

**22.09. Sturmparty der FF Taubitz**

Am 22. September ab 18:00 Uhr findet in Taubitz die Sturmparty statt.



Die FF Taubitz verwöhnt Sie mit leckeren Spezialitäten: Feuerflecken, Burger, Kartoffeln mit Butter, Sturm und Schilchersturm

Hausgemachte Mehlspeisen und Kaffee

Ort: FF-Haus Taubitz  
Beginn: 18:00 Uhr  
Info: Allinger Walter 0664/5486207

**02.09. Herbstkirtag in Lichtenau**

Der traditionelle Herbstkirtag in Lichtenau!



Ganztägig Geselliges und Kulinarisches in den Gasthöfen und Schanigärten, typisches Kirtags-treiben im Ortszentrum mit Verkaufsstandl.

Platzkonzert ab 13:00 Uhr des Musikvereines Lichtenau unter der Leitung von Kapellmeister Gregor Mistelbauer, auf der Bühne am Hauptplatz.

Uhrzeit: 8:00 - 17:00 Uhr  
Info: Gemeinde Lichtenau 02718/257

**23.09. Eröffnung Kindergarten Lichtenau**

Die offizielle Eröffnung des neuen Kindergartens mit Gesamtinvestitionskosten von 1,2 Mio. Euro findet am 23. September 2018 statt.



Auch in der Volksschule wird am Tag der Kindergartenöffnung gleichzeitig ein Tag der offenen Tür veranstaltet.

Die Marktgemeinde Lichtenau lädt Sie sehr herzlich ein, an dieser Feierlichkeit teilzunehmen.

Ort: Kindergarten Lichtenau  
3522 Lichtenau 64b  
Info: Gemeindeamt Lichtenau 02718/257

**07. - 09.09. Sportlerfest des SV Lichtenau**

Ein abwechslungsreiches Programm mit sportlichen Bewerben, kulinarischem Angebot und Unterhaltung wird den Gästen geboten.



Vielfältige Speisen und Getränke gibt es an allen 3 Tagen beim Festbetrieb. Die Discobar hat Freitag und Samstag geöffnet; dazu an allen drei Tagen Bierstandl, Kaffee- und Weinbar.

Der Reinerlös dient der Unterstützung der Jugendmannschaften und dem Erhalt der Sportanlage.

Ort: Sportgelände Lichtenau  
3522 Lichtenau 85  
Info: Obmann Gretzel Thomas 0664/6183960

**28. - 30.09. Sturmfest der FF Gloden**

Von 28. bis 30. September lädt Sie die FF Gloden zum Sturmfest ein.



Neben traditionellen Speisen erwarten Sie auch Steckerlfisch am Samstag, Spanferkel am Sonntag und Kartoffeln mit Butter.

Freitag: Festbetrieb ab 18 Uhr  
Samstag: Festbetrieb ab 18 Uhr, Musik „D'Reinprechtser“  
Sonntag: Festbetrieb ab 9 Uhr, Musik „D'Reinprechtser“

Ort: FF-Haus Gloden  
Info: Kdt. Rauscher Anton 0680/1211239



## Vorankündigung

### 14.10. Wild- und Ganslessen im Gasthaus Pemmer

Ab dem 14. Oktober findet an jedem Sonntag einschließlich des 11. November das Wild- und Ganslessen im Gasthaus Pemmer in Lichtenau statt. Reservierung erbeten!  
Beim Adventmarkt in Lichtenau Anfang Dezember wird Sie das Gasthaus Pemmer mit Hausmannskost und Wild verwöhnen.



Ort: Gasthaus Pemmer  
Info: Pemmer Gerhard 02718/201

### 25.11. Blutspendeaktion in Lichtenau

Ort: Volksschule Lichtenau  
Uhrzeit: 8:30 - 12:00 und 13:00 - 14:30 Uhr  
Info: Gemeinde 02718/257

Bitte amtlichen Lichtbildausweis mitnehmen!



Aus Liebe zum Menschen.

## Musikschule Lichtenau/Albrechtsberg

Musikschulleitung: Herbert Harrauer 0664/1414454; E-mail: info@donauprinzen.at



### Anmeldung zum Musikunterricht 2018/2019

Name des Schülers: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Name der Eltern: \_\_\_\_\_

Unterrichtsfach/Instrument: \_\_\_\_\_

Leihinstrument gewünscht:  ja  nein (Zutreffendes bitte ankreuzen!)

Lehrerwunsch: \_\_\_\_\_

#### Unterrichtseinheit (UE) pro Woche (Zutreffendes ankreuzen):

E25min  E40min  MFE40min  VS-BFL45min  
(E=Einzelunterricht, MFE=Musikalische Früherziehung, VS-BFL=Volksschulprojekt Blockflötenunterricht)

#### Unterrichtsbestimmungen:

- Der Lehrer bietet Ihnen Erfolg versprechenden und qualifizierten Unterricht unter der Voraussetzung, dass die Eltern für einen pünktlichen Unterrichtsbesuch des Schülers sowie für eine gewissenhafte, den Anweisungen des Lehrers entsprechende Vorbereitung der gestellten Aufgaben sorgen.
- Die Dauer des Unterrichtsjahres deckt sich mit dem Pflichtschuljahr (hinsichtlich der schulfreien Tage sind die Bestimmungen für Volks- und Hauptschulen maßgebend)
- Die Aufnahme - Zulassung zum Musikunterricht obliegt der Musikschulleitung bzw. dem jew. Musiklehrer. Um sich einen Unterrichtsplatz zu sichern, sind bis spätestens Sommerferienbeginn die Anmeldungen beim Musikschulleiter (E-Mail: info@donauprinzen.at oder Fax: 02718/2574) oder auf dem Gemeindeamt abzugeben. Anmeldungen, die uns danach erreichen, können nur noch bei freien Unterrichtsplätzen berücksichtigt werden. Der Austritt aus der Musikschule ist mit Schulschluss möglich. Die Anmeldung und deren Unterrichtsbestimmungen sind für ein Schuljahr gültig.
- Das **Jahresschulgeld für das Schuljahr 2018/2019 beträgt E25min = € 422,- / E40min = € 672,- / MFE40min = € 178,- / VS-BFL45min = € 75,-** abzüglich der Gemeindeförderung, die nach vollständiger Bezahlung des Jahresschulgeldes rückerstattet wird. Der Schüler hat mit seinem Jahresschulgeld Anspruch auf mindestens 30 Unterrichtseinheiten pro Schuljahr.
- Eine Gemeindeförderung wird auf Nachweis der Schulgeldzahlungsbestätigung gewährt. Nähere Informationen über die Höhe der jeweiligen Förderung erhalten Sie beim Gemeindeamt Lichtenau.
- Beschwerden aller Art sind ausdrücklich der Musikschulleitung (Herbert Harrauer, 0664/1414454) vorzubringen.
- Am Schulschluss wird jedem Schüler, es sei denn, es wird ausdrücklich darauf verzichtet, eine Schulnachricht ausgestellt. Dieses Zeugnis gibt Auskunft über Fleiß, Eignung, Orchesterbesuche und die Anzahl der besuchten UE.

**Mit den vorgenannten Bestimmungen erkläre ich mich vollinhaltlich einverstanden und erkenne sie für mich rechtsverbindlich an.**

Ort/Datum

Unterschrift des Schülers bzw. der Eltern

Unterschrift der Musikschulleitung

#### Förderung des Musikunterrichts durch die Marktgemeinde Lichtenau:

Von den oben genannten Beträgen ersetzt Ihnen die Marktgemeinde Lichtenau im Waldviertel:  
Für E25min € 130,00 pro Jahr; E40min € 210,00; MFE40min € 52,50. Für Blasmusikinstrumente, die in einer Blasmusikkapelle verwendet werden können, gibt es eine **zusätzliche** Förderung von € 50,00/Jahr. Die ausgefüllten Anmeldungen können Sie auch im Gemeindeamt Lichtenau abgeben.



## Abschnittsfeuerwehrtag 2018

**Am 16. März fand der alljährliche Abschnittsfeuerwehrtag statt. Neben den Kommanden der 35 Feuerwehren des Abschnittes Gföhl waren auch viele zu ehrende Feuerwehrmitglieder geladen.**

Als Ehrengäste waren Landesrat DI Ludwig Schleritzko, Landtagsabgeordneter Josef Edlinger, Bezirkshauptfrau Dr. Elfriede Mayerhofer, sowie alle Bürgermeister der 7 Gemeinden gekommen. Von Seiten der Feuerwehr nahmen Landesfeuerwehrrat Erich Dangl, Bezirkskommandant-Stellvertreter Brandrat Engelbert Mistelbauer, Ehrenlandesfeuerwehrrat Walter Harauer, Ehrenbrandrat Karl Braun und Ehrenabschnittsbrandinspektor Wilhelm Lachinger als Ehrengäste teil. Durch den Abschnittsfeuerwehrkommandant Brandrat Josef Schübl wurde der Jahresbericht gebracht. Frau Bgm. Ludmilla Etzenberger lobte die gute Zusammenarbeit mit den Feuerwehren. Die Bezirkshauptfrau erwähnte die Wichtigkeit der Feuerwehren bei Katastrophen und überörtlichen Hilfeleistungen. BR Engelbert Mistelbauer hob den Zusammenhalt und die Hilfsbereitschaft der Feuerwehrmitglieder hervor. DI Schleritzko erwähnte in seiner Ansprache die vielen unentgeltlichen Stunden, die die Mitglieder Tag für Tag leisten. Weiters sprach er auch über die gemeinsamen Projekte (Rückvergütung der MWSt., Förderungen von Fahrzeugen und Bauvorhaben), die das Land und die Feuerwehren durchführen.

Im Anschluss wurden noch verdiente Feuerwehrmitglieder geehrt.

Ehrenzeichen des Landes-NÖ für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrdienst erhielten:

für 25 Jahre: Harald Weissinger (Gloden); Gerald Dörr, Michaela Stüben-Ecker (Lichtenau); Leopold Stocker, Markus Stocker (Pallweis).

für 40 Jahre: Ludwig Karl, Josef Öhlzelt, Franz Rauscher (Brunn am Wald); Erwin Mistelbauer, Franz Wimmer, Manfred Zeller (Gloden); Pater Norbert Buhl (Loiwein).

für 50 Jahre: Franz Schwarz (Lichtenau); Franz Rauscher, Johann Zeller (Loiwein); Adolf Klaffl, Hermann Rihs (Obergrünbach); Johann Mayerhofer (Pallweis).



Ehrenzeichen des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes für langjährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrdienst erhielten:

für 60 Jahre: Anton Petz (Allentsgschwendt); Josef Braun, Friedrich Prohaska, Johann Steinbauer (Lichtenau); Leopold Grötzl (Obergrünbach).

für 70 Jahre: Alfred Mayr (Taubitz)

Verdienstzeichen des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes für besondere Leistungen im Feuerwehrdienst erhielten:

VZ 2. Klasse: Franz Zeller (Großreinsprechts); Johann Dastl (Jeitendorf); Pater Norbert Buhl (Loiwein).

VZ 3. Klasse: Thomas Gafgo, Gerhard Hofstetter (Großreinsprechts); Thomas Lang (Lichtenau);

Quelle: FF Lichtenau





## Florianifeier in Lichtenau

Die diesjährige Florianifeier fand wie schon in den letzten Jahren üblich am 1. Mai statt.

Veranstaltende Feuerwehr war diesmal die FF Lichtenau. Nach dem Eintreffen der 10 Feuerwehren der Gemeinde Lichtenau beim Feuerwehrhaus wurde mit der Musikkapelle Lichtenau zum Hauptplatz marschiert. Dort zelebrierte Feuerwehrkurat Pater Norbert Buhl die Feldmesse.



Nach der Messe wurden die aktiven Mitglieder angelobt (Taubitz, David Schnait; Lichtenau, Erwin Pemmer, Lukas Mistelbauer; Gloden, Pascal Zeller, Petra Rauscher; Großbreinprechts, Karina Poppinger, Michael Fuchs; Jeitendorf, Sebastian Weichselbaum, Daniel Schwarz, Reinhard Rihs, Andreas Eifert, Tomislav Dugandzic).

Auch die neu eingetretenen Feuerwehrjugendmitglieder (JFM Florian Fichtinger aus Attenreith, JFM Marcel Meneder aus Taubitz, sowie JFM Kilian Steinbacher und JFM Ruven Ecker beide aus Scheutz) legten ihr Jugendversprechen ab.



An einige verdiente Mitglieder wurden noch Ehrungen überreicht. Frau Lieselotte Mistelbauer aus Ebergersch erhielt als Nicht-Feuerwehrmitglied für ihr Engagement und ihre über 30 Jahre andauernde Tätigkeit im Dienste der Allgemeinheit die Florianiplanquette des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes. Zum Abschluss wurde die Landeshymne gespielt und danach verbrachten wir noch einige gemütliche Stunden im Feuerwehrhaus.

Quelle: FF Lichtenau



## Wissenstest der Feuerwehrjugend

**Nach mehrwöchiger Vorbereitung stellten sich die Mitglieder der Feuerwehrjugend Lichtenau und Großmotten der Prüfung.**

Der Wissenstest fand am 17. März 2018 in Mautern statt. Fast 300 Jugendliche stellten sich den Aufgaben.

Die 10 - 12 jährigen Mitglieder absolvierten das Wissenstestspiel in zwei Stufen.

Bronze: Florian Fichtinger und Kilian Steinbacher (FF Lichtenau), Hannah Rauscher (FF Großmotten)

Silber: Lukas Allinger, Robin Schnait, Adrian Zeilinger (FF Lichtenau).



Das Wissenstestabzeichen 12 - 16 jährige wird in 3 Stufen vergeben.

Bronze: Niko Mistelbauer (FF Lichtenau)

Silber: Lisa Rauscher (FF Großmotten)

Gold: Leonie Praher (FF Großmotten) und Albin Zeilinger (FF Lichtenau)

Bei der Prüfung mussten die verschiedensten Stationen (Knoten, schriftlicher Test, Geräte für Brand- und technischen Einsatz, Dienstgrade, Bekleidung, praktische Handhabung Feuerlöscher) durchlaufen werden.

Alle Teilnehmer konnten das angestrebte Abzeichen in Empfang nehmen. Herzliche Gratulation an die Teilnehmer und den Betreuern „DANKE“ für die Ausbildung!

Quelle: FF Lichtenau

## Neuer Kommandant für die Feuerwehr Pallweis

**Der langjährige Kommandant Franz Wimmer – über 22 Jahre in dieser Funktion - entschied sich für die Weitergabe seiner Funktion in die Hände eines jüngeren Kameraden.**

Am 27. April wurde Marcel Furlinger zum neuen Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Pallweis gewählt. Der Kommandant-Stellvertreter Michael Baumgartner und der Leiter des Verwaltungsdienstes Franz Allinger bleiben weiterhin in ihrer Funktion.



Bild (vlnr): Kommandant-Stellvertreter Michael Baumgartner, neuer Kommandant Marcel Furlinger, bisheriger Kommandant Franz Wimmer, Bürgermeister Andreas Pichler und Leiter des Verwaltungsdienstes Franz Allinger

## Die FF Großreinsprechts gratulierte den Jubilaren

**Das Kommando der FF Großreinsprechts gratulierte den Jubilaren Öhlzelt Willibald zum 70. und Hofstetter Adolf zum 85. Geburtstag.**



Öhlzelt Willibald - 70. Geburtstag



Hofstetter Adolf - 85. Geburtstag

## Line Dance - Kurs JETZT ANMELDEN!

Für Interessierte wird ab August 2018 wieder ein Line Dance - Kurs in Lichtenau angeboten.

Der erste Termin wird am **Freitag, den 24. August 2018 um 19:30 Uhr** im FF-Haus Lichtenau stattfinden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Lieselotte Mistelbauer. **Anmeldungen zum Line Dance - Kurs werden auch gerne von Lieselotte Mistelbauer unter 0677/615 671 17 entgegen genommen.**



## Uhren HUBER in Gföhl

Elisabeth Huber – das Fachgeschäft im Ort

- ❖ Mit großem **Angebot** in jeder Preisklasse
- ❖ Mit fachmännischer **Meisterberatung**
- ❖ Mit kostengünstigen **Serviceleistungen**
- ❖ Mit kulanten **Garantieleistungen**
- ❖ Das Geschäft mit vielen **Geschenkideen** für zufriedene Kunden

Sie suchen ein **Geschenk** für die **Taufe, Kommunion, Firmung, Hochzeit, Muttertag** oder **Geburtstag**? Bei uns finden Sie eine große Auswahl an **Goldschmuck**, modernem **Silberschmuck**, dazu passenden **Uhren** und schönen Geschenken.

Uhrmachermeisterbetrieb

# E. HUBER

Uhren – Schmuck – Pokale  
Geschenkartikel – Werkstätte

3542 Gföhl, Langenloiser Straße 6

Tel. 02716/8624, Fax DW 4

Öffnungszeiten: MO bis FR 7.30 bis 12.00 Uhr und  
13.30 bis 18.00 Uhr sowie SA 7.30 bis 12.30 Uhr

Nur € 70

## Top-Jugendticket

für Wien, NÖ und BGLD

### Für SchülerInnen und Lehrlinge:

Gültig in Verbindung mit einem Schüler- oder Lehrlingsausweis für alle unter 24 Jahre

### Wo und wann gilt das Ticket?

Auf allen Öffis in Wien, NÖ und BGLD vom **1. Sept. bis zum 15. Sept. des Folgejahres**

### Wo bekomme ich das Ticket?

 **Post**

In Postfilialen, bei teilnehmenden Post Partnern und auf [shop.vor.at](http://shop.vor.at)

 Jetzt auch über die VOR AnachB App

Alle Infos und Preise auf [www.vor.at](http://www.vor.at)

 **VOR**  
DER VERKEHRSVERBUND

[www.vor.at](http://www.vor.at)

## Das VOR Jugendticket und Top-Jugendticket 2018/19

**Ein MUSS für die jungen Leute von heute: VOR-Jugendticket und Top-Jugendticket bieten günstige, sichere und komfortable Mobilität für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre!**

Gerade für junge Menschen in Ausbildung ist das Top-Jugendticket die einfachste und günstigste Art unterwegs zu sein. Damit stehen SchülerInnen und Lehrlingen Bus und Bahn nicht nur für den Weg zur Schule oder Lehrstelle zu Verfügung sondern auch für viele Aktivitäten in der Freizeit.

Die Jugendtickets kann man ab August in Postfilialen und bei teilnehmenden Post Partnern in Niederösterreich und dem Burgenland, bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien sowie im VOR-ServiceCenter am Wiener Westbahnhof kaufen. Im VOR-Online-Ticketshop auf [shop.vor.at](http://shop.vor.at) sowie im Ticketshop der Wiener Linien, ÖBB-Ticketshop und der ÖBB App stehen die neuen Tickets ab Juli zur Verfügung.

Tickets, die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden. Gegen eine Aufzahlung von € 50,40 können SchülerInnen und Lehrlinge jederzeit vom Jugendticket auf das Top-Jugendticket umsteigen. Weitere Informationen zu den Jugendtickets erhalten Sie auf [www.vor.at](http://www.vor.at) oder unter 0800 22 23 24.

## Sparefroh-Wandertag am 1. Mai

Am Dienstag den 1. Mai 2018 veranstaltete die Waldviertler Sparkasse Filiale Lichtenau gemeinsam mit der Gesunden Gemeinde den alljährlichen Familienwandertag.

Bei perfektem Wanderwetter konnten rund 250 Teilnehmer begrüßt werden. Zuerst gab es für die Kleinen einen Apfel oder Müsliriegel. Bei der Sparefroh-Station mussten die Kinder ihre Geschicklichkeit beweisen. Die Labstelle wurde von der Gesunden Gemeinde organisiert. Dort konnten die Sprösslinge ihr Talent beim „Pfeifer“ schnitzen zeigen. Die letzte Station wurde durch die Feuerwehrjugend Lichtenau betreut.

Quelle: Bettina Noitzmüller



## Neuwahl beim Dorferneuerungsverein

Am 12.5.2018 fand beim Dorferneuerungsverein „Immer die Pallweiser“ eine Neuwahl statt.

Der neue Vorstand setzt sich nun aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Obmann:  
Denk Johannes

Obmann-Stv.:  
Stocker Michael (neu)

Schriftführer:  
Stocker Erna

Schriftführer-Stv.:  
Allinger Franz

Kassier:  
Reiter Angelika

Kassier-Stv.:  
Stocker Thomas (neu)

Rechnungsprüfer:  
Baumgartner Michael und Wimmer Gerhard

Ausgeschieden:  
Obmann-Stv. Miant Manuela und Kassier-Stv. Neuhold Gottfried (beide nicht im Bild)

Neuer Vorstand des DEV „Immer die Pallweiser“  
(Quelle: DEV)



## Frühjahrssaison des Eltern-Kind-Turnens

Mit viel Spaß und Freude endete wieder die Frühjahrssaison des Eltern-Kind-Turnens. Unter der Leitung von Alexandra Kurz konnten wieder 14 Kinder mit ihren Eltern begeistert werden, bei diesen Spiel- und Bewegungseinheiten teilzunehmen. Das Bildungs- und Heimatwerk sowie die Gesunde Gemeinde Lichtenau würden sich im Herbst auf Ihre Teilnahme freuen.

Wir starten einen neuen Turnus mit 10 Einheiten: Am 20. September 2018 um 16:30 Uhr im Turnsaal der Volksschule Lichtenau, Kinder von 2-6 Jahren, Teilnahme eines Elternteils erforderlich, bequeme Kleidung, ev. Turnpatschen, Kosten € 42.- für 10 Einheiten.

**Informationen und Anmeldung bei Reinhard Steindl unter 0676/3486984 oder per Mail an steindl.reinhard@aon.at**

Quelle: Vizebürgermeister Reinhard Steindl





## Der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde Lichtenau“ stellt sich vor

**Der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde Lichtenau“ wurde am 19. Mai 1995 unter Bürgermeister Hubert Nöbauer gegründet.**

Erste Leiterin (bis 2011) war Frau Helga Herndler, die damalige Sekretärin im Gemeindeamt Lichtenau. Es gab zu dieser Zeit bereits Vorträge verschiedener Art, einen Gesundheitstag, den jährlichen Wandertag u.v.a.

Im Oktober 2011 übernahmen Frau Doris Mayerhofer und Frau Elisabeth Dallhammer-Wimmer gemeinsam die Arbeitskreisleitung. Zu den Fixveranstaltungen zählt weiterhin der Familienwandertag (in der Regel am 1. Mai), der sich schon großer Beliebtheit erfreut. Ein jährlicher „tut gut“-Kochkurs, Gesundheits- und Vorsorgevorträge, Lesungen, „Gesundheitskabarett“, Kooperationen mit dem Seniorenbund und dem Bildungswerk (z. B. Kinderzirkus „Stars in der Manege“, Kinderturnen) gehören unter anderem zu den Aktivitäten des Arbeitskreises. Jährlich gibt es auch 2 öffentliche Arbeitskreissitzungen.

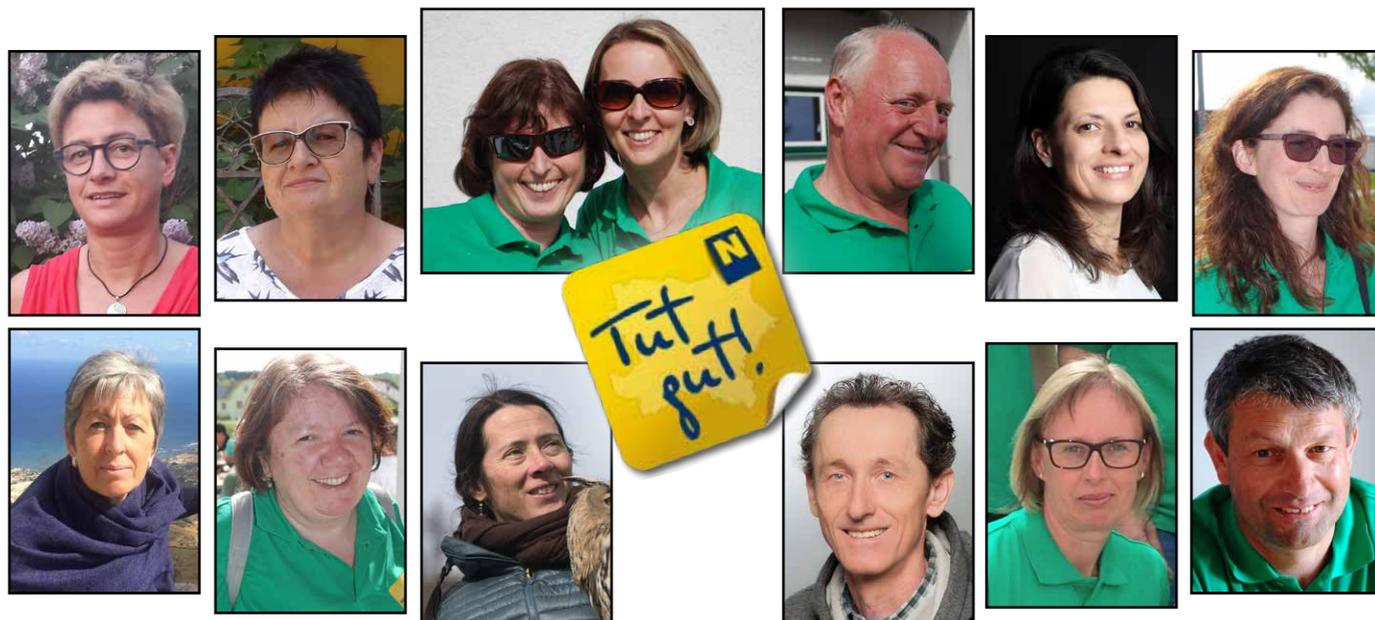


Der Arbeitskreis will sich weiter entwickeln und nimmt gerne Anregungen und Vorschläge über neue Themen entgegen, die behandelt werden sollen.

Je mehr Personen sich am Arbeitskreis beteiligen, desto vielfältiger wird die Meinungsbildung und demzufolge das Angebot an Informationen und Aktivitäten, die wir der Bevölkerung im Bereich Gesundheit anbieten können.

**Neue Arbeitskreis-Mitarbeiter sind gerne gesehen. Die Mitarbeit ist völlig zwanglos und an keine Funktion gebunden! Information: Doris Mayerhofer, Handy 0664/3510892**

### Derzeitige Mitglieder des Arbeitskreises „Gesunde Gemeinde Lichtenau“



Bilder (v.l.n.r.): Oben - Doris Mayerhofer, Brigitta Öhlzelt, Elisabeth Dallhammer-Wimmer, Marion Kuchar, Reinhard Steindl, Monika Allinger, Doris Strasser; Unten - Helga Böhm, Martha Oberbizer, Maria Estella Dürnecker, Franz Dietl, Monika Lukas, Leopold Rauscher; Nicht im Bild: Elfriede Rauscher, Waltraud Weißgerber



## Blutspendeaktion - Lebensretter dringend gesucht!



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

### Blutversorgung macht keine Sommerpause!

Aus Liebe zum Menschen.

**Der Sommer bringt nicht nur die Menschen, sondern auch Blutspendedienste gehörig ins Schwitzen. So schmelzen die Vorräte an Blutkonserven buchstäblich dahin.** Viele sind bereits im Urlaub oder suchen lieber Abkühlung im Freibad oder am See statt ans Blutspenden zu denken. Doch gerade in der Urlaubszeit passieren viele Unfälle und Verletzungen, und so werden mehr Blutkonserven als sonst benötigt.

Aus diesem Grund bitten wir Sie: Krempeln Sie Ihre Ärmel auf und kommen Sie wieder Blut spenden!

Im Notfall zählt Blut zu den wichtigsten Medikamenten und kann bis heute nicht künstlich hergestellt werden.

Nur mit Ihrer Hilfe können die Patientinnen und Patienten auch im Sommer lückenlos versorgt werden - alle 80 Sekunden wird in Österreich eine Blutkonserve benötigt!

Wie einfach es ist, mit einer Blutspende ein Leben zu retten, sowie viele weitere Informationen rund ums Blutspenden erfahren Sie auf [www.blut.at](http://www.blut.at) oder unter der kostenlosen Service-Nummer 0800 190 190.

### Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

#### Nächste Blutspendetermine in der VS Lichtenau:

- ▶ So., 15. Juli 2018
- ▶ So., 25. November 2018

Jeweils von 08:30 bis 12:00 und 13:00 bis 14:30 Uhr



Caritas der Diözese St. Pölten • 1978 bis 2018

# 40 Jahre

**Betreuen und Pflegen  
zu Hause**



#### Danke für 40 Jahre Vertrauen...

- ... unseren Kundinnen und Kunden sowie deren Angehörigen
- ... unseren Partnern im Bereich Politik, Gesellschaft und Wirtschaft
- ... unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

#### Caritas Sozialstation Lichtenau

Einsatzleitung: DGKP Sabine Teuschl  
3522 Lichtenau 49  
Mo, Mi von 9:30 bis 10:30 Uhr  
oder nach telefonischer Vereinbarung  
M 0676-83 844 243  
[bup.lichtenau@stpaelten.caritas.at](mailto:bup.lichtenau@stpaelten.caritas.at)

#### Wir helfen Ihnen gerne:

- bei der Krankenpflege
- im Haushalt
- bei Besorgungen  
(Einkäufe, Arztbesuche, Apothekengänge, ...)
- beim Pflegegeldantrag
- beim Organisieren von Pflegebehelfen
- beim Vermitteln von Physiotherapie,  
„Essen auf Rädern“, ...
- beim Installieren eines Notruftelefons
- bei der Demenzberatung
- bei der Vermittlung der 24-Stunden-Betreuung  
des Caritas Vereines „Rundum zu Hause betreut“
- mit Betreuungsnachmittagen

# Caritas Pflege

Diözese St. Pölten

[www.caritas-pflege.at](http://www.caritas-pflege.at)



## Neuwahl des Vorstandes des Sportvereins Lichtenau



**Im Zuge der Generalversammlung vom 13.03.2018 wurde der neue Vorstand bestellt. Thomas Gretzel übernahm als Obmann die Nachfolge von Andreas Dietl.**

Er wird als achter Obmann seit der Vereinsgründung im Jahr 1974 die Geschicke des SVL lenken. Der Vorstand inklusive Beiräte wurde auf 17 Personen aufgestockt. Die Kassiertätigkeiten werden weiterhin von Andreas Gretzel ausgeführt, Stefan Mistelbauer hat wie bisher die Aufgaben des Schriftführers inne.

Andreas Dietl kümmert sich in der neu geschaffenen Position des Medienbeauftragten um den Außenauftritt des SV Lichtenau. Obmann Gretzel bedankt sich bei seinem Vorgänger und hat bereits ein Paket an Aufgaben für die nächsten Jahre im Kopf.

Um langfristige Erfolge im Verein feiern zu können, muss kurzfristig die bereits gute Jugendarbeit noch verbessert werden.



Ein großes Problem hierbei ist, dass immer wieder Jugendliche aus mehreren Jahrgängen in eine Mannschaft zusammengeführt werden müssen. Dies führt zu einem Ungleichgewicht der Spielstärke und bremst die Entwicklung der jungen Fußballer.

Abseits des Sportlichen werden bereits Pläne für das Sportfest (07. bis 09. September) sowie für einen neuen Sportlerball „Ball der Bälle“ im Gasthaus Schindler am 10. November geschmiedet.

*Der neue Vorstand  
des Sportverein Lichtenau  
(Quelle: Andreas Dietl, SV Lichtenau)*

## Erfolgreiche Stocksschützen-Turniere

**Bei den Landesmeisterschaften der Sportunion NÖ in Wang und beim Eröffnungsturnier in Schweiggers erreichten die Lichtenauer Stocksschützen hervorragende Ergebnisse.**

Bei den Landesmeisterschaften wurde von Schreiner Horst, Koppensteiner Markus, Schreiner Horst jun. und Reiter Erich der ausgezeichnete 6. Platz erreicht.

Beim Eröffnungsturnier in Schweiggers schaffte das angetretene Stocksschützen-Team (Reiter Erich, Rauscher Martin, Schreiner Horst und Steinbauer Manuel) den Sieg vor Zwettl und dem Team der Voest Linz.



*Bild oben: Schreiner Horst, Koppensteiner Markus, Schreiner Horst jun. und Reiter Erich erreichten den ausgezeichneten 6. Platz*



*Bild links: Reiter Erich, Rauscher Martin mit Tochter Caroline, Schreiner Horst und Steinbauer Manuel konnten in Schweiggers den Sieg erringen*

## Wein-Schaugarten eröffnet und Landeshauptfrau-Büste enthüllt

Die Eröffnung des Wein-Schaugartens und die Enthüllung der Johanna Mikl-Leitner-Büste gehörten zu den Highlights der Schaugartentage im Karikaturengarten. Auch Bruno Haberzettl, der begnadete Karikaturist, fühlte sich im Garten (und auch in der Lichtenauer Trachtenjacke) sehr wohl und signierte, gab Autogramme und unterhielt sich ausführlich mit den Besuchern. Die Gartenbauschule Langenlois war mit einem Informationsstand vertreten. Das Lastkrafttheater am Sonntag musste wegen heftiger Regenfälle in den Saal des GH Schindler verlegt werden. Dank der hervorragenden Schauspieler wurde das Publikum kurzweilig unterhalten.



Foto oben (v.l.): Gartenbesitzer Otto Schindler, Bürgermeister Andreas Pichler, Nationalrätin Martina Diesner-Wais, BM. Ing. Gerhard Albert und Projektleiter Jörg Migitsch.

Foto links: Richard Fuchs (im Bild flankiert von Mag. Heidi Tschank und Bruno Haberzettl) schuf die Büste der Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Quelle: Richard Rauscher

## 172 Biker bei der Motorradssegnung

Zum traditionellen Start in die Bikersaison hatte der Motorsportverein MRG Jagdgeschwader am Ostermontag nach Lichtenau eingeladen.



Am Platz beim Feuerwehrhaus sammelten sich 172 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit ihren Motorrädern, um an der von Dechant P. Norbert Buhl gehaltenen Andacht teilzunehmen. Für die passende musikalische Umrahmung sorgten Sandra und Christian von der Waldviertler Musikgruppe „So oder So“. Dechant Buhl segnete jeden einzelnen Teilnehmer und dessen fahrbaren Untersatz. Im Anschluss daran begaben sich die Biker zur gemeinsamen Ausfahrt in die Umgebung.



Foto von links: Christian Gerstbauer, Sandra Schmidt, MRG-Obmann Peter Kurz und Dechant Norbert Buhl bei der Andacht (Quelle: Richard Rauscher)

## Treue Pflege für Bildstock in Engelschalks

1926 wurde mitten im Ort Engelschalks vor der mächtigen Sommerlinde ein Bildstock errichtet und dort das „Kreuz des heiligen Bründls“ verwahrt. Das Kleindenkmal erhielt 1959 durch einen Neubau seine heutige Form.

Immer wieder bewundern Besucher von Engelschalks den schön gepflegten Bildstock und den dort reichlich vorhandenen Blumenschmuck. Dafür sorgt seit über 55 Jahren mit viel Liebe **Hilda Weichselbaum**. Die Ortsbevölkerung von Engelschalks sagt nun für so viel freiwilliges Engagement ein herzliches Dankeschön!



Foto: Franz Dietl

## Museum startete mit Sonderausstellung

**Mit der neuen Sonderausstellung „Dem Glücklichen schlägt keine Stunde“ wurde am 2. April die Saison im Lichtenauer Museum „Der Bauer als Selbstversorger“ eröffnet.**

Museumsverein-Obmann Ök. Rat Leopold Rihs konnte unter anderem Pfarrer Dr. Joachim Zitko und Bürgermeister Andreas Pichler begrüßen.

Mitglieder des Vereinsvorstandes haben wieder eine interessante Schau auf die Beine gestellt. Uhren aus verschiedenen Epochen und in originellen Designs sind ebenso zu besichtigen wie Fotoapparate, die vor vielen Jahren verwendet und längst durch die digitale Technik abgelöst wurden. Insgesamt sind 240 Exponate zu sehen.

Die Sonderausstellung kann so wie das Museum selbst jeden Sonn- und Feiertag von 14 bis 17 Uhr besichtigt werden. Gruppen sind auch an Werktagen gegen Anmeldung willkommen; auf Wunsch gibt es Führungen (Tel. 02718/6451).

Informationen über die Museumsveranstaltungen im heurigen Jahr kann man dem Flyer „Veranstaltungen 2018“ des Museumsvereins entnehmen.

*Foto (von links): Christine Mistelbauer, Gf. Gemeinderat Helmut Allinger, Helga Heidl, Herta Hengstberger, MV-Obmann Ök. Rat Leopold Rihs, Ingrid Oppenauer, Margit Gretzel, Pfarrer Dr. Joachim Zitko und Bürgermeister Andreas Pichler*

*Quelle: Richard Rauscher*



## Saison im Karikaturengarten begann mit dem Ostereier-Suchen

**Mit dem Ostereier-Suchen am Ostersonntag eröffnete der Karikaturengarten in Brunn am Wald die Saison 2018.**

Eine große Schar an Kindern und Erwachsenen hatte sich wieder zum Suchen der bunten Ostereier eingefunden. Das „Goldene Ei“ fand Florian Riedl aus Lengenfeld, der dafür mit einem Geschenkkorb der Veranstalter Otto und Andrea Schindler belohnt wurde.

Der Karikaturengarten mit seinem einladenden Ambiente, den vielen Skulpturen und Objekten hat täglich bis 15. November von 9 bis 20 Uhr bzw. bis Einbruch der Dunkelheit geöffnet. Den Reisegruppen werden auch Führungen mit einer Dauer von ca. 75 Minuten angeboten – bitte um Anmeldung im Gasthof Schindler, Tel. 02718/230.

Informationen gibt es auch beim Gemeindeamt Lichtenau (Frau Mayerhofer), Tel. 02718/257-12 sowie auf der Webseite [www.karikaturengarten.at](http://www.karikaturengarten.at).

Veranstaltungen gesellschaftlicher, kultureller und kulinarischer Art begleiten bis zum Herbst durch die Gartensaison. Die Veranstaltungstermine sind auf der Webseite ersichtlich.

Ein besonderes Highlight des Gartens sind die Karikaturen des Künstlers und Naturliebhabers Bruno Haberzettl, die auf humorvolle Weise Aktuelles aus Politik und Gesellschaft vermitteln.

*Quelle: Richard Rauscher*



## Viertelfestival Niederösterreich – Waldviertel 2018

### Projekt der Gemeinde Lichtenau zum Thema „Narrnkastl schau“: „Träum dir dein Waldviertel“.

Wie schon bei den vergangenen Waldviertel-Festivals haben sich auch diesmal zahlreiche kreative Geister in den Orten der Marktgemeinde Lichtenau zusammengefunden, um aus dem aktuellen Anlass des diesjährigen Festivals gemeinsam ein Kulturprojekt umzusetzen.

Zum vorgegebenen Thema „Narrnkastl schau“ hat Jörg Miggitsch das Projekt „Träum dir dein Waldviertel“ entwickelt. An 13 markanten Punkten in den Orten der Gemeinde schufen kreative und handwerklich begabte Köpfe mit viel Gefühl und Witz interessante Installationen, die zum „Narrnkastl schau“ und zum Träumen einladen.

Am Sonntag, 6. Mai gab es im Karikaturengarten Brunn am Wald bei strahlendem Wetter die gemeinsame Eröffnung. Neben zahlreichen Besuchern hatten sich auch viele Vertreter aus Politik und von Behörden sowie Kunstschaffende eingefunden. Bürgermeister Andreas Pichler und Projektleiter Jörg Miggitsch stellten die Projekte vor und nach Statements des Festivalleiters Mag. Stefan Gartner von der Kulturvernetzung NÖ und des Landtagsabgeordneten Josef Edlinger gab es die offizielle Eröffnung.

Der vielseitige Künstler Prof. Robert Colnago, von dem schon einige Metallplastiken im Garten zu bewundern sind, hatte mit überdimensionalen Bildern die 4 Jahreszeiten im Karikaturengarten gemalt, deren fantasievolle Aussagekraft und optische Darstellung als Fenster gut zum Leitthema „Narrnkastl schau“ passt. Diese Kunstwerke waren der symbolische Gegenstand der Eröffnung, die vom Landtagsabgeordneten Josef Edlinger vorgenommen wurde.

Die niveaувollen musikalischen Klänge kamen vom Kirchenchor Lichtenau unter der Leitung von Monika Tiefenbacher. Der Gasthof Schindler und Vereine sorgten für die Verköstigung der Besucher.

*Im Bild von links:*  
Jörg Miggitsch (Projektleiter Träum dir dein Waldviertel), Dechant P. Norbert Buhl, FBezirkshauptfrau Dr. Elfriede Mayrhofer, Vizebürgermeister Reinhard Steindl, Künstler Prof. Robert Colnago, Bürgermeister Andreas Pichler, LABg. Josef Edlinger, Mag. Stefan Gartner (Projektleiter Festival NÖ 2018 – Waldviertel), Berta Mayerhofer (Tourismus Lichtenau) und Ing. Stefan Grimas (Amtsleiter)

Quelle: Richard Rauscher



## Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Lichtenau

Über zahlreiche Veranstaltungen und Ausflüge im abgelaufenen Jahr berichteten Obmann Hubert Nöbauer und Organisationsreferentin Brigitta Aichinger anlässlich der Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Lichtenau, die im Gasthaus Katterbauer in Großreiprechts stattfand.

Auch im Jahr 2018 plant der Seniorenbund wieder eine Reihe von Aktivitäten für seine Mitglieder.

Die lange Zeit mit großem Engagement tätige Schriftführerin Edith Allinger legte ihre Funktion aus Altersgründen zurück. Ihr folgt Maria Stocker aus Wurschenaigen. Frau Allinger, die an der Versammlung nicht teilnehmen konnte, wurde für ihren langjährigen Einsatz herzlich gedankt.

Der Ehrengast Bürgermeister Andreas Pichler wusste Interessantes für die Senioren zu berichten und Teilbezirksobmann Ing. Erwin Warnung freute sich über die vielen Aktivitäten und den Mitgliederzuwachs der Lichtenauer Seniorengruppe.

Im Bild (v.l.n.r.): Teilbezirksobmann Ing. Erwin Warnung, neue Schriftführerin Maria Stocker und Obmann Hubert Nöbauer



**Glückwünsche zur Geburt!****Pappenscheller  
Alexander**geboren am  
03.03.2018Eltern:  
Melber Monika &  
Pappenscheller  
Haraldwohnhaft in  
Loiwein**Hoheneder  
Noah Luis**geboren am  
12.04.2018Eltern:  
Kalteis Sonja &  
Hoheneder Ernstwohnhaft in  
Wietzen**Meneder  
Rene Eduard**geboren am  
12.04.2018Eltern:  
Schnait Tanja &  
Mender Robertwohnhaft in  
Taubitz**Pritz  
David**geboren am  
23.04.2018Eltern:  
Pritz Romana &  
Scharitzer Christianwohnhaft in  
Ladings**Rihs  
Emma**geboren am  
06.05.2018Eltern:  
Rihs Bettina &  
Reinhardwohnhaft in  
Jeitendorf**2. Flohmarkt  
der Pfarre Lichtenau****Die Pfarre Lichtenau veranstaltet am Samstag,  
den 22. September 2018 von 9:00 – 14:00 Uhr  
wieder einen Flohmarkt im FF-Haus Lichtenau.**Es soll wieder eine bunte  
Vielfalt an alten und ge-  
brauchten Sachen ange-  
boten werden.Die Standgebühr für zwei  
Tische und eine Bank  
beträgt € 10,00.Wir bitten, dass sich Interessenten bzw. Verkäufer bei  
Frau Kerstin Mistelbauer/Pfarrkanzlei Lichtenau per  
Telefon unter 0677/617 741 87 oder per E-Mail an  
pfarre.lichtenau@aon.at melden.Anmeldung ist von  
Montag, den 03.09.2018 bis Freitag, den 15.09.2018  
möglich.  
Begrenzte Teilnehmeranzahl!**Ohne Bild:****Hirtl Jonas**

geboren am 04.05.2018

Eltern: Hirtl Tatjana und Andreas  
wohnhaft in Loiwein



## Wir gratulieren den Jubilaren!

Ehrung zum **80. Geburtstag**

**Steindl Adolf**  
geboren am 11.04.1938,  
wohnhaft in Gloden



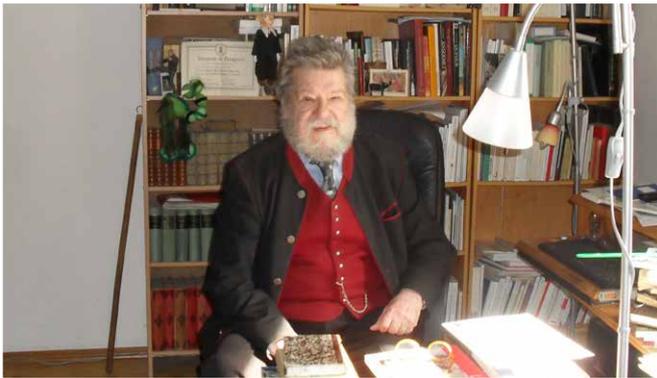
Ehrung zum **80. Geburtstag**

**Klafl Adolf**  
geboren am 21.04.1938,  
wohnhaft in Erdweis



Ehrung zum **80. Geburtstag**

**Langendorf Jean Jacques**  
geboren am 28.04.1938,  
wohnhaft in Loiwein



Ehrung zur **Eisernen Hochzeit**

**Hofstätter Franziska und Raimund**  
geheiratet am 26.04.1953,  
wohnhaft in Großbreinprechts



**Ohne Bild:**

Übergabe Gutschein zum **80. Geburtstag**  
**Strohmaier Erwin**, geboren am 29.03.1938, wohnhaft in Loiwein  
**Denk-Leitgeb Rosa**, geboren am 02.04.1938, wohnhaft in Pallweis

Übergabe Gutschein zum **90. Geburtstag**  
**Nowak Maria**, geboren am 29.05.1928, wohnhaft in Erdweis

## Wir trauern um unsere Verstorbenen!



Rostislav Malik  
Großbreinprechts

† 02.03.2018



Steindl Franz  
Wietzen

† 14.03.2018



Koppensteiner Johann  
Wurschenaigen

† 07.04.2018



Knoll Elsa  
Allentsgschwendt

† 22.04.2018



Strohmaier Leopold  
Lichtenau

† 15.05.2018

## Ehemaliger Pfarrer Joseph Maresch verstorben



**Am 12. April starb Joseph Maresch, der ehemalige Pfarrer von Lichtenau und Rastbach, in seiner Heimat Rumänien.**

Am 14. April wurde er in seinem Geburtsort Faraoani in der rumänischen Region Moldova in Anwesenheit zahlreicher Geistlicher und der örtlichen Bevölkerung zur letzten Ruhe bestattet.

Pfarrer Geistlicher Rat Joseph Maresch wurde am 2. Jänner 1950 in Faraoani als Sohn einer ungarisch-stämmigen Familie geboren. 1975 wurde er zum Priester geweiht und arbeitete in der Folge als Kaplan und Pfarrer.

Aufgrund repressiver Maßnahmen des Ceausescu-Regimes flüchtete er aus Rumänien. Nach einiger Zeit als Kaplan in Tulln wurde er mit Wirkung vom 1. August 1989 zum Moderator der Pfarren Lichtenau und Rastbach und später zum Pfarrer ernannt.

Anfang September 1995 übersiedelte er zur Pfarre Vestenthal bei Haag im Bezirk Amstetten. Bis zur Pensionierung im August 2013 betreute Geistlicher Rat Joseph Maresch zusätzlich 2 Jahre lang die Pfarre Weistrach. Im Februar 2014 kehrte er in seine Heimat Rumänien zurück, wo er zuletzt in der Stadt Bacau unweit seines Geburtsortes lebte.

Der in seinen Pfarren beliebte Priester beherrschte sechs Sprachen in Wort und Schrift und kommunizierte mit Amtskollegen rund um den Erdball. Er war dankbar für alles, das er in seinem Leben bekommen hatte.

## Volksschuldirektorin in Ruhe Schulrat Elsa Knoll verstorben

**Frau Schulrat Elsa Knoll, die ehemalige Direktorin der Volksschule Lichtenau, starb am 22. April 2018.**

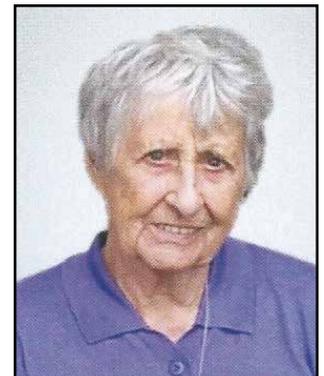
Drei Tage später wäre sie 92 Jahre alt geworden. Sie wurde am 27. April am Friedhof in Allentzgschwendt bestattet.

Frau Schulrat Knoll unterrichtete ab 1965 in ihrem Heimatort Allentzgschwendt an der damaligen Volksschule. 1973 kam sie an die Volksschule Lichtenau.

Nach dem Tod des damaligen Direktors Oberschulrat Ferdinand Höbart im Jänner 1981 wurde sie zur Leiterin der Volksschule Lichtenau bestellt. Im Jahr 1986 trat Frau Dir. Knoll in den wohlverdienten Ruhestand.

Frau VD Schulrat Elsa Knoll wurde als Pädagogin sehr geschätzt. Mit Umsicht leitete sie auch die Volksschule Lichtenau und übergab ein geordnetes Haus an ihre Nachfolgerin.

1 Sohn und 1 Enkelkind sind ihre Nachkommen.



## Ehemaliger Postenkommandant Leopold Strohmaier verstorben



**Am 15. Mai starb unerwartet Herr Leopold Strohmaier aus Lichtenau. Er stand im 90. Lebensjahr.**

Leopold Strohmaier war als Gendarmeriebeamter bei verschiedenen Postenkommandos tätig. Die letzten 2 Jahrzehnte vor der Pensionierung bekleidete er die Funktion des Postenkommandanten in Lichtenau. Er wurde von seinen Kollegen sehr geschätzt und erfreute sich auch über die aktive Dienstzeit hinaus der großen Wertschätzung in der Bevölkerung.

Strohmaier errichtete Ende der Sechzigerjahre gemeinsam mit Gattin Hildegard in Lichtenau ein Eigenheim. Er engagierte sich auch erfolgreich in der Kommunalpolitik und war bis 1972 Kassenverwalter der Gemeinde Lichtenau.

Als langjähriger geschäftsführender Gemeinderat und Fraktionsführer der Sozialdemokratischen Partei trug er in den „stürmischen“ Anfangszeiten der Großgemeinde nach den Gemeindefusionen wesentlich zur Stabilität und positiven Entwicklung der Gemeinde bei.

In seinem Ruhestand engagierte er sich noch für die Pfarre und erledigte verschiedene Schreibarbeiten.